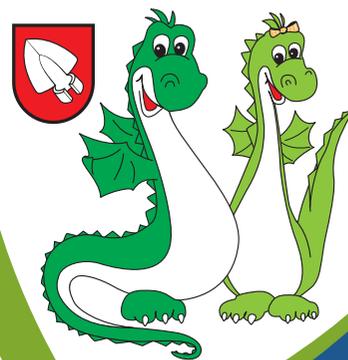


# DRACHE POST

Nr. 66 | SEPTEMBER 2020



## Ersatzneubau Sekstufe 1

Kurz nach Fertigstellung der Sanierung wird an der Hängertstrasse durch den «Gemeindeverband Sekundarstufe 1 Wichtrach» bereits wieder gebaut. Das Grossprojekt an der Hängertstrasse startet.

Das alte Schulgebäude Nord wurde während den Sommerferien abgebrochen. Doch wo findet nun der Unterricht statt? Eigens für diesen Zweck wurden auf einem Teil des ehemaligen Sportplatzes Schulcontainer aufgebaut.

*Mehr dazu lesen Sie ab Seite 15*

## Entwicklung nachhaltige Schullandschaft «ENS»

Die Projektarbeiten sind in vollem Gange. Nach der Informationsveranstaltung läuft nun die Mitwirkung der Bevölkerung. Nehmen Sie die Möglichkeit wahr und machen Sie mit.

*Mehr dazu lesen Sie ab Seite 10*

**Stodo GmbH**  
Paul + Markus Dolder

3116 Kirchdorf  
3114 Wichtrach  
Tel. 031 782 08 40  
www.stodo.ch  
info@stodo.ch



**Sonnen- und Wetzerschutz Systeme**

- Rolläden •
- Lamellenstoren •
- Sonnenstoren •
- Holz-Fensterläden •
- Alu-Fensterläden •
- Windschutz •
- Sicherheitsstoren •
- Indoor •
- Insektenschutz •
- Sichtschutzfolien •



**Winnewisser + Kohler AG**  
**MALERARBEITEN**

*vertrauenssache*

seit 1894

Wichtrach Tel. 031 781 01 40  
Gerzensee Tel. 031 781 02 87

*....man sagt, dass wir eines der schönsten Stadionrestaurants sind....*



**Restaurant A6** Sägebachweg 30 3114 Wichtrach  
Tel. 031 782 00 55 www.a6-restaurant.ch




**Remo Aeschlimann**  
Meiseweg 1  
3114 Wichtrach  
Tel. 033 225 00 57  
www.remo-aeschlimann.ch

Für Privat-, Finanz- und Gewerbekunden; Bestehen Fragen oder braucht es Rat, Remo Aeschlimann ist der richtige Draht.



**KUNSTSTOFF • HOLZ • GLASEREI**

**Fenster, Türen, Glaserarbeiten, Insektenschutz, MHZ Storen**

Markus Glauser Oberdorfstrasse 9 3114 Wichtrach  
Tel. 031 781 05 21 www.khg-fenster.ch info@khg-fenster.ch



**100 JAHRE**  
Qualität zum Anfassen

**Beutler metall AG**  
beutlermetall.ch



**Entschlacken & Entsäuern**  
mit dem positiven Nebeneffekt  
Gewicht zu reduzieren

- Reduzieren an den richtigen Stellen
- Straffere Haut, jugendlicheres Aussehen
- Mehr Energie, ohne Hunger
- Konzept über 3 Phasen (Reduzierung, Stabilisierung und Gewichtserhaltung)



Informieren Sie sich bei einem persönlich Gespräch oder an einer meiner Onlineveranstaltungen.

Agyl GmbH  
Bernstrasse 37  
3114 Wichtrach

Gwen Stoupa, 079 330 71 20  
stoupa@agyl.ch  
www.agyl.ch

**PODOLOGIN SPV**



Natascha Bürki  
062 961 47 37

**VON KOPF BIS FUSS**



**KOSMETIK**  
**ÄTERISCHE ÖLE**  
**KINESIOLOGIE**

Barbara Steck  
079 454 75 17

Fotos: Tom Trachsel

Gesundheitszentrum Drogerie, 1. Stock, Bernstrasse 38, Wichtrach

## Inhaltsverzeichnis

Informationen aus dem Gemeinderat	4
In Erinnerung an Willy Graber	4
Personelles aus der Gemeindeverwaltung	5
Veränderungen und Start Wintersaison im Sagibach	6
Weitere Informationen aus dem Gemeinderat	7
Kurs Mobil sein & bleiben	9
Anonymes Schreiben aus der Bevölkerung	9
Informationen und Stand Projekt ENS	10
Leserbrief der Familie Gerber Projekt ENS	12
Aktuelles zum Hilfsprojekt in Ghana	13
Elternverein Wichtrach	13
Sekstufe 1 – Veränderungen und Start Grossprojekt	15
100% erneuerbare Energie bei der ARA Region Münsingen	18
Rund um Wichtrach – die letzte Folge – der Norden	22
Kursangebote der Volkshochschule Aare-/Kiesental	25
Eröffnung Kita Kiesen	27
Die Seite der Senioren Wichtrach	29
Die Kirchgemeinde orientiert	30
Gartenabfälle gehören nicht in den Wald	31
Agenda	32

## Impressum

**Redaktionelle Leitung:** Bruno Riem, [bruno.riem@wichtrach.ch](mailto:bruno.riem@wichtrach.ch)

**Redaktionsteam:** Bruno Riem, Barbara Seewer, Irina Gerber

**Lektorat:** Annemarie Thomi

**Inserate:** Sandra Dummermuth, [drachepost@wichtrach.ch](mailto:drachepost@wichtrach.ch)

Die Druckqualität der angelieferten Bilder und PDF liegt in der Verantwortung des Kunden.

**Konzept & Gestaltung:** Odette Montandon, [www.omstructur.ch](http://www.omstructur.ch)

**Druck:** Jost Druck AG, Hünibach, [www.jostdruckag.ch](http://www.jostdruckag.ch)

**Titelbild:** Daniel von Rütte



## Zwei Fliegen auf einen Streich?

Die Zahlen des Bundesamts für Statistik sprechen eine klare Sprache: Die Bevölkerung wächst hierzulande stetig. Über 50'000 Menschen betrug die Zunahme im Jahr 2019.

Zuvor waren es jeweils noch mehr. Wichtrach bildet keine Ausnahme. Die Lage im schönen Aaretal in der Nähe zur Hauptstadt sorgt für Anziehung und damit auch für steigende Schülerzahlen, die in unseren Schulen bereits für Platzmangel sorgen. Weil der Sanierungsbedarf der zum Teil in die Jahre gekommenen Wichtracher Schulhäuser zudem gross ist, stellt sich die Frage, ob ein zentraler Schulstandort zwei Fliegen auf einen Streich schlagen und sowohl die Lösung für den benötigten zusätzlichen Schulraum als auch für den Sanierungsbedarf sein könnte.

Die Antwort kennt zurzeit noch niemand. Klar aber ist, dass das Zentralisierungsprojekt für eine nachhaltige Schullandschaft «ENS» eine faire Chance verdient. Wir von der Spezialkommission erstellen im Auftrag des Gemeinderates zurzeit eine erste Auslegeordnung. Dies im Wissen, dass die Vor- und Nachteile sauber gegeneinander abgewogen werden müssen. Ohne seriös erarbeitete Fakten aber ist Letzteres gar nicht möglich. Lesen Sie hierzu den Bericht in dieser «Drachepost».

Und: Seien Sie sich bewusst, dass wir Erwachsenen bei Schulfragen gegenüber den künftigen Generationen in der Verantwortung stehen. Wir werden mehr denn je auf eine vorzügliche Bildung angewiesen sein, um die Schweiz, die Kantone und auch die Gemeinden konkurrenzfähig halten zu können.

Marc Niederhäuser,  
Gemeinderat und Mitglied der  
Spezialkommission «ENS»

## Kurz berichtet

## Aus dem Gemeinderat

**Aufhebung der Kinder- und Jugendkommission**

Mit Beschluss vom 25. Mai 2020 wurde die ständige Kommission JuKiKo per sofort aufgehoben und eine Arbeitsgruppe eingesetzt. Diese soll die künftige Ausrichtung der Arbeiten im Zusammenhang mit der Kinder- und Jugendarbeit auf Stufe Gemeinde in einem entsprechenden Konzept aufarbeiten. Der Gemeinderat hat in diesem Bereich entsprechende strategische Ziele in seiner Legislaturplanung (vgl. Ausgabe der Drachepost vom Juni 2020, Seite 9) festgelegt. In die Abklärungen werden sämtliche Bereiche vom Säuglingsalter bis ins junge Erwachsenenalter einbezogen.

**Gemeindewald**

Trotz dem Verkauf des Auwaldes an den Kanton hat die Gemeinde immer noch Wald mit einer Fläche von ca. 13 Hektaren resp. 130'000 m<sup>2</sup>. Bei den betroffenen Waldparzellen handelt es sich um die Gebiete Eichelspitz, Gouchit, Leuse- und Gansgraben. Aufgrund des schwierigen Geländes ist die Bewirtschaftung aufwendig und auch gefährlich. Der Gemeinderat hat deshalb die Verwaltung beauftragt, Varianten für eine Verpachtung des Waldes oder für die Auslagerung des Holzschlages zu prüfen. Nach Vorliegen der Abklärungen wird weiter entschieden.

**Leitbild der Gemeinde Wichtrach**

Das neue, leicht angepasste Leitbild für die nächste Legislatur wurde vom Gemeinderat verabschiedet.

**Richtlinien für das freihändige Beschaffungsverfahren**

Der Gemeinderat hat die bestehenden Richtlinien überarbeitet und die neue Fassung per August 2020 in Kraft gesetzt. Diese kann im Online-Schalter der Website [www.wichtrach.ch](http://www.wichtrach.ch) gratis heruntergeladen werden.

**Neues Übungslokal für die Musikgesellschaft Wichtrach (MGW) neben dem Mehrzweckgebäude Kirchstrasse**

Nach längerer Planung und Baugesuchsverfahren mit Einsprachen liegt nun die Baubewilligung für den Neubau vor. Der Gemeinderat hat den entsprechenden Baurechtsvertrag mit zusätzlicher Vereinbarung genehmigt. Der Baubeginn war bereits im August 2020. Das alte Gebäude beim Sunnrain wird nach Fertigstellung des neuen Übungslokals abgebrochen. In den neuen Räumlichkeiten werden Synergien genutzt und deshalb üben nebst der Musikgesellschaft Wichtrach auch noch die Musikschule und weitere Vereine.

**Gewerbeapéro****ABSAGE**

Aufgrund der aktuellen Situation mit Covid-19 verzichten die Fachgruppe Wirtschaft und der Gemeinderat auf die Durchführung des diesjährigen Gewerbeapéro. Wir planen im nächsten Jahr diesen Anlass in einer neuen Form durchzuführen.

*Bruno Riem, Gemeindepräsident*

## Erinnerung

## Willy Graber, langjähriger Gemeindeschreiber in Oberwichtlach

In der letzten Drachepost haben wir aus aktuellem Anlass über den plötzlichen Tod von Willy Graber berichtet. Er war bis im Jahr 2005 während fast vierzig Jahren Gemeindeschreiber der Gemeinde Oberwichtlach. Zweifellos hat er die Gemeindeverwaltung Oberwichtlach entscheidend entwickelt und geprägt. Er übernahm Ende der 60er-Jahre als einziger Gemeindebeamter ein von Notar Kobel sen. an der Hängertstrasse 1 im Nebenamt geführtes Büro mit vielen Pendenzen. Am 1. Mai 1990 konnte die neue Verwaltung an der Stadelhofstrasse bezogen werden. Zusätzliches Personal wurde angestellt und das Kassieramt im Nebenamt wurde hauptamtlich. Der unbestrittene Leader der Verwaltung war aber nach wie vor Willy Graber. Er nannte sich selbst «Diktator» weil er die Gemeinderatsprotokolle auf Band diktierte. Er hat während seiner beruflichen Laufbahn zahlreiche Lernende erfolgreich ausgebildet.

Auch im Gemeinderat war Willys grosse Erfahrung und Kenntnis von Land und Leuten unbestritten. Unauffällig aber bestimmt führte er die Gemeindeführung durch den Dschungel der Gesetze und die täglichen Probleme. Kam etwa ein «Wutbürger» oder ein frustrierter Sozialhilfebezüger an den Schalter, dann war Willy zur Stelle und wusste seine Autorität gekonnt in Szene zu setzen. Er war im Dorf geachtet und beliebt und die Pflege der sozialen Kontakte war ihm sehr wichtig. Es war damals auch noch möglich, bei Baugesuchen teilweise das Gesetz nach Wunsch des Gesuchstellers auszulegen. Willy Graber war ein sehr angenehmer Chef, der sein Personal kameradschaftlich und sehr umsichtig geführt hat. Seine Geburtstage waren stets ein Höhepunkt und wurden entsprechend von sämtlichen Angestellten gefeiert. Das Arbeitsklima war damals noch eher gemütlich – Stress gab es kaum. Im seinem Büro

lief den ganzen Tag Volkstümliche Musik. Mit viel Leidenschaft und Freude hat er in einer Örgelgruppe «Nieder mit Ober» unter der Leitung der Gemeindeschreiberin Niederwichtlach, Annalise Herzog, gespielt. Seine Liebe zu den BSC Young Boys (YB) war wichtiges Dauerthema. Mit ihm konnte man stundenlang über die gewonnenen und auch verlorenen Spiele diskutieren. Die Erfolge von Wiki erfreuten ebenfalls sein Herz. Darum war er bei der Planung der Eishalle in Wichtrach ein unverzichtbarer Partner. Er hat nach der Gründung der Genossenschaft «Sportzentrum Aaretal Sagibach» und dem Neubau der Eishalle über 20 Jahre an den Generalversammlungen das Protokoll geschrieben. Für die «Sagibächler» und «Wikeler» war Willy ein treuer Diener, Helfer und Freund.

*Dieser Text entstand unter Mithilfe von:  
Paul Stillhard, Annalise Herzog und Jürg Rytz.  
Vielen Dank!*

Wichtrach

# Wechsel in Gemeindeverwaltung und Infrastruktur



## Abgeschlossene Ausbildung

Rückblick von Selina Friedli auf ihre Ausbildungsjahre als Kauffrau E-Profil bei der Gemeindeverwaltung Wichtrach.

Mit Freude blicke ich auf meine Lehrzeit bei der Gemeindeverwaltung Wichtrach zurück. In den drei vergangenen Lehrjahren konnte ich alle Aufgaben einer öffentlichen Verwaltung kennenlernen. An dieser Stelle danke ich dem Team der Gemeindeverwaltung, welches mich während meiner Ausbildung tatkräftig

unterstützt und auf das Berufsleben vorbereitet hat. Es freut mich, dass ich als Sachbearbeiterin weiterhin für die Gemeinde Wichtrach arbeiten darf und mein Wissen vertiefen kann.

*«Wir gratulieren ganz herzlich zur erfolgreich bestandenen Abschlussprüfung. Ganz besonders freut uns die erzielte Abschlussnote 5.8 in der Branche «öffentliche Verwaltung». Liebe Selina, wir sind stolz auf dich!»*

## Neue Mitarbeiterin

Aufgrund einer Vakanz bei der Finanzverwaltung, konnten wir Selina Friedli nach Abschluss ihrer Ausbildung eine freie Stelle als Sachbearbeiterin anbieten. Zu ihren Aufgaben gehören u. a. die Amtliche Bewertung, Gebührenerhebung Finanzverwaltung und Bauverwaltung, Telefon- und Schalterdienst und Mithilfe bei der Ausbildung von Lernenden. Wir sind über die Verstärkung in unserem Team sehr froh und wünschen Selina Friedli einen guten Einstieg ins Berufsleben!



## Abgeschlossene Ausbildung

Simon Glatz hat vom 1. Aug. 2016 bis 31. Juli 2020 im Bereich der Infrastruktur (Werkhof und Schule) zuerst die Ausbildung als Unterhaltspraktiker EBA und danach die Ausbildung zum Fachmann Betriebsunterhalt EFZ absolviert. Beide Lehrabschlussprüfungen hat er mit Erfolg bestanden.

*Wir gratulieren Simon ganz herzlich zu diesen tollen Erfolgen und wünschen ihm alles Gute für die Zukunft!*



## Neue Auszubildende bei der Gemeindeverwaltung

Mein Name ist Nastassia Willi. Ich bin 17 Jahre alt und lebe mit meinen Eltern und meinem Hund in Kaufdorf. In meiner Freizeit unternehme ich gerne etwas mit meinen Freunden oder treibe Sport und höre sehr oft und gerne Musik. Ich habe nun motiviert im August meine Ausbildung zur Kauffrau in der Gemeinde Wichtrach begonnen und freue mich auf die bevorstehende Zeit.

*Wir heissen Nastassia herzlich willkommen, freuen uns auf die Ausbildung und wünschen einen guten Start.*



## Neuer Auszubildender im Bereich der Infrastruktur

Ich heisse Joël Dänzer bin 16 Jahre alt und wohne in Kaufdorf. Ich absolviere meine Lehre als Unterhaltspraktiker EBA bei der Gemeinde Wichtrach. Durch meinen Vater lernte ich diesen Beruf schon früh kennen. Mir gefallen die abwechslungsreichen Arbeiten draussen in der Natur. Auch in meiner Freizeit geniesse ich meine Hobbys in der Natur beim Hornussen, Fischen und Fussballspielen.

*Wir heissen Joël herzlich willkommen, freuen uns auf die Ausbildung und wünschen einen guten Start.*

## Abbruch der Ausbildung

Unser Auszubildender für den Bereich Kaufmann hat sich Ende des ersten Lehrjahres für den Abbruch der Ausbildung bei uns entschieden. Er sieht seine berufliche Laufbahn eher in der Privatwirtschaft und nicht auf dem öffentlichen Sektor. Wir bedauern diesen Entschluss sehr und wünschen ihm alles Gute! Leider müssen wir zur Kenntnis nehmen, dass trotz intensivsten Bemühungen ein Lehrverhältnis jederzeit abgebrochen werden kann und dies mit zunehmender Tendenz vorkommt.

# Wiederaufnahme Betrieb Sagibach und Wechsel Geschäftsleitung

Der Betrieb im Sportzentrum Sagibach endete im März mit der Corona-Krise abrupt. Die jährlichen Events unter anderem das Bar- und Pubfestival sowie das Schlagerfest Calimeros mussten abgesagt werden.



B. Riem

Die Übergabe ist besiegelt

Ein Sommer – ohne Events im Sagibach – schwer vorzustellen, denn auch dieser sorgt für Einnahmen. Dank der Unterstützung der Gemeinden, Vereine, Privaten und Firmen kann der Sagibach weiterbestehen.

Das bedeutete auch, dass Ende Juli die Eisproduktion starten konnte. Während die einen den Spätsommer genossen, ging es für die anderen bereits wieder aufs Eis. Die Eishockeyvereine fingen Mitte August mit dem Training in der Halle wieder an. Auch die Meisterschaften sollen gemäss aktueller Situation wieder starten. Dafür musste auch ein Betrieb wie das Sportzentrum Sagibach ein Schutzkonzept erstellen. Wichtig sei, dass vor allem die Abstands- und Hygieneregeln eingehalten werden.

Die Sagibachhalle gilt für viele in und um Wichtrach als ein wichtiger Treffpunkt. Es sei schön, konnte der Betrieb wieder starten, meint Daniel Hänni, neuer Betriebsleiter. Man hat sich daran gewöhnt, dass in der Eishalle auch im Sommer einiges los ist. Nun verschieben sich die Events auf das nächste Jahr. Ein

Anlass welcher ebenfalls nächstes Jahr stattfinden soll, ist der Sagibach-Tag. Gemeinsam mit den Eishockey-Vereinen wird dieser vom Sagibach im Januar 2021 geplant. Dieser ist natürlich abhängig von der aktuellen Corona-Situation.

## Jürg Rytz geht in Pension

Am 26. Oktober 1996 eröffnete die Sagibach-Halle unter der Leitung von Jürg Rytz. Er war als Geschäftsführer der letzten 24 Jahren ein wichtiger Bestandteil des Teams im Sagibach. Per 1. August 2020 übernimmt nun Daniel Hänni das Amt als Geschäftsführer. Er ist seit 2013 Anlagewart im Sportzentrum Sagibach.

Irina Gerber



## Neue Leitung

**Daniel, Hänni**, Jahrgang 1969

Wohnhaft in Konolfingen, verheiratet, 2 Kinder. Hat Dachdecker gelernt und später eine Handelsschule absolviert.

2006–2013 war er Geschäftsführer von Swiss Kaffee Service AG, Bern

# Jürg Rytz geht in Pension

**Seit 24 Jahren ist die Eishalle Sagibach in Betrieb. Während diesem langen und prägenden Zeitraum hast du als Geschäftsleiter des Sportzentrums Sagibach gewirkt.**

In deiner Zeit als Präsident des EHC WIKI-Münsingen hast du tatkräftig mitgeholfen, dass die Sagibachhalle überhaupt gebaut wurde. Wie es der Zufall so will, hatte ich als dein Nachfolger bei WIKI das Privileg, die ersten Spiele im Sagibach ebenfalls erleben zu dürfen.

Du hattest die Möglichkeit, an einem Ort zu arbeiten, wo alle Generationen aufeinandertrafen. Vom Kleinkind, welches die ersten Versuche auf dem Glatteis wagt, bis zu den meist älteren Semestern, die bei den Konzerten der Calimeros oder Kastelruther Spatzen dabei waren. Unter den begeisterten Hockeyspielern war vom Nachwuchsspieler bis zu den nimmermüden älteren Herren auch eine breite Palette der Altersgruppen vertreten. Du warst dabei als vor 20 Jahren das erste Pubfestival im Sagibach stattfand. Ein absolut erfolgreicher Event, der mittlerweile weit über die Kantonsgrenze hinaus bekannt ist.

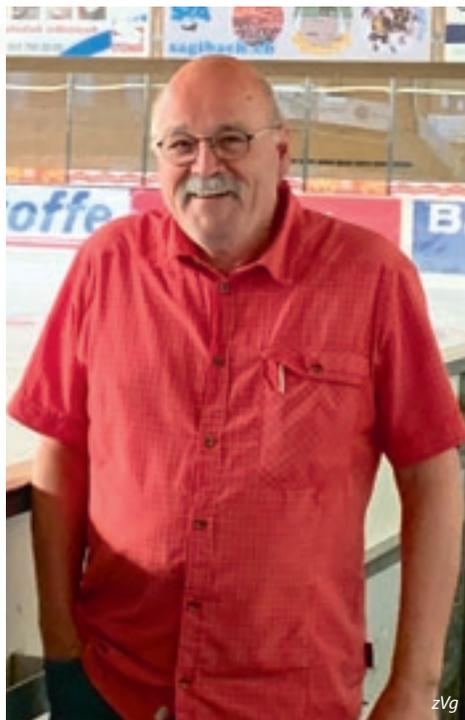
Im Sagibach bist du während deiner Arbeit vielen Persönlichkeiten begegnet. Wie zum Beispiel: Bill Gilligan, Suzi Quatro, Denise Biellmann, Ewald Grabowski, Polo Hofer, Todd Elik, den Bandmitgliedern von Krokus und Gotthard, Sarah Meyer, Vladimir Jursinov, Kent Ruhnke Stéphane Lambiel, Renato Tosio, den Mitgliedern des Berner Sinfonieorchesters u. v. m.

An einem Ort, wo so viele Interessen aufeinander treffen, kann man es nicht allen «recht machen». Dies ist auch gar nicht möglich und das war für dich nicht immer einfach. Ich bin jedoch überzeugt, dass die vielen positiven Momente die negativen Erlebnisse überdauern und du mit Freude auf die letzten 24 Jahre zurückblicken darfst.

**«Das Sportzentrum Sagibach geniesst heute ein hohes Ansehen und ist weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt»**

*Bruno Riem*

Zum Abschluss hat dir die Covid-19-Pandemie erhebliche Schwierigkeiten bereitet. Durch den Ausfall der geplanten Anlässe im Frühjahr und Sommer entstand ein grosser finanzieller Schaden. Doch auch dieses Ereignis



*Jürg Rytz in seiner Wirkungsstätte*

nis hatte seine positiven Seiten. Die Solidarität, die das Sportzentrum von Privaten, Vereinen, Firmen und Gemeinden erfahren durfte, war aussergewöhnlich. Das finanzielle Weiterbestehen des «Sagibachs» konnte mit deren tatkräftigen Unterstützung gesichert werden.

Das Sportzentrum Sagibach geniesst heute ein hohes Ansehen und ist weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt. Dies sicher auch nicht zuletzt wegen des alljährlichen internationalen Nachwuchsturniers, welches du nach Wichtrach geholt hast. Im Gegensatz zu anderen Beispielen in unserer Umgebung konnte die Anlage fast ein Vierteljahrhundert ohne wiederkehrende finanzielle Unterstützung durch Dritte bestehen.

Die Beziehungen zwischen der Genossenschaft Sagibach und der Gemeindeführung waren nicht immer einvernehmlich. Diese Herausforderung hast du auch gemeistert und wir pflegen heute ein «partnerschaftliches Miteinander». All dies und vieles mehr ist unter anderem dein Verdienst.

*Lieber Jürg - besten Dank für alles!*

*Bruno Riem*

## Erscheinungsbild – alles beim Alten oder doch etwas Neues?

Unter dieser Fragestellung hat die Gemeinde Wichtrach anfangs Juni 2020 eine Befragung auf der Website aufgeschaltet. Unser Aufruf wurde von einem kleinen Teil der Bevölkerung befolgt. Die Rückmeldungen werden in die weiteren Abklärungen einfließen. Handlungsbedarf gibt es laut den Antworten bei der Website, den Flugblättern und auch bei der künftigen Ausgestaltung der Botschaften zu der Gemeindeversammlung oder der Urnenabstimmung. Die Drachepost wurde durchwegs positiv beurteilt. Die Bevölkerung wird über die weiteren Schritte voraussichtlich in der Ausgabe vom Dezember 2020 informiert.

## Bundesfeier bei der Landi und Höhenfeuer im Lerchenberg

Aufgrund der aktuellen Covid-19-Pandemie mussten wir die diesjährige Bundesfeier leider absagen. Reaktionen aus der Bevölkerung gab es deswegen keine. Wie weiter? Der Gemeinderat möchte sich im nächsten Frühling Gedanken über die Feierlichkeiten am 1. August 2021 machen. Sollen diese noch gleich aussehen? Gibt es noch ein Höhenfeuer und wenn ja, wo soll der Standort sein? Viele Fragen, die bis zum Sommer 2021 beantwortet werden müssen. Ziel ist es, dass die 1. Augustfeier von möglichst vielen Bürgerinnen und Bürgern besucht wird. Dies kommt schlussendlich auch den Vereinen, die die Gastwirtschaft betreiben, zugute. Der beträchtliche Aufwand soll sich schliesslich für die Vereinskasse lohnen. Im nächsten Jahr werden dies die Schützen Wichtrach sein.

*Bruno Riem, Gemeindepräsident*



# GRABER

malergeschäft

Tel. 079 688 84 75 | [www.graber.gmbh](http://www.graber.gmbh)

Ihr Spezialist für Malerarbeiten in Wichtrach:

- Renovationen • Neubauten • Fassaden
- Tapezier- & Gipsarbeiten • dekorative Techniken

**Marc Graber**  
Eidg. dipl.  
Malermeister  
Geschäftsinhaber



**Spenglerei + Blitzschutz Bedachnungen + Fassadenbau**  
3123 Belp 3110 Münsingen 3114 Wichtrach

Telefon 031 812 12 88      Telefon 031 721 47 07      Telefon 031 781 30 03  
Natel 079 600 90 33      Fax 031 781 30 13      Natel 079 222 52 82

- Steildächer
- Fassaden
- Flachdächer
- Dachfenster
- Isolationen
- Spenglerei
- Blitzschutz
- Profilbleche
- Gerüste
- Dachreinigung
- Reparaturen
- Flüssigkunststoffe
- Photovoltaik-Anlagen
- Solarthermie-Anlagen

## ThalGut GARAGE



**Herzig & Gfeller GmbH**      3114 Wichtrach  
Telefon 031 781 27 60      Thalgutstrasse 57

An- und Verkauf von Neu- und Occasions-Wagen  
Service und Reparaturen aller Marken

## Pflege zuhause?



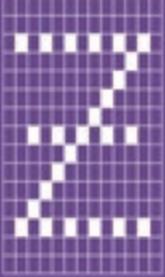
- » unbürokratisch und flexibel
- » 24 Std. Pikett (auch Sa/So)
- » Pflege, Betreuung und Haushalt

Unsere Leistungen werden von der Grundversicherung aller Krankenkassen übernommen.



**SPITEX DELTA**  
zuhören – beraten – pflegen      Tel. 031 721 50 20

[www.spitex-delta.ch](http://www.spitex-delta.ch)



## Markus Zysset

### Keramische Wand- und Bodenbeläge

3114 Wichtrach    Telefon 031 781 22 85

## Restaurant Bahnhofli Wichtrach



Ob Mittag oder Abend, alles wird von uns mit Liebe und Sorgfalt zubereitet.

Bei uns gibt es auch alles als Take Away:  
**Pizza** oder **Pasta** nach Ihrer Wahl,  
inkl. einem alkoholfreien **Getränk**.  
**CHF 14.00**

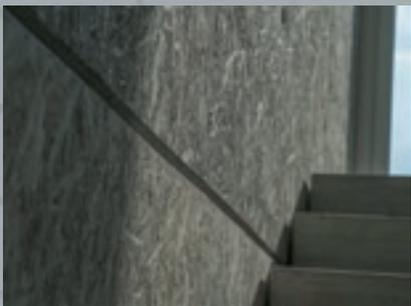
Geniessen Sie unsere vielseitige Auswahl.  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Ihr Bahnhofli Team

[info@wichtrach-bahnhoefli.ch](mailto:info@wichtrach-bahnhoefli.ch)  
[www.wichtrach-Bahnhoefli.ch](http://www.wichtrach-Bahnhoefli.ch)  
Bahnhofstrasse 25, 3114 Wichtrach  
031 781 42 14

# BURRIBAU AG

3114 Wichtrach | 031 781 17 11 | [www.burribau.ch](http://www.burribau.ch)

- Neubau
- Umbau
- Renovationen
- Sanierungen
- Belagsarbeiten
- Werkleitungen
- Umgebungsarbeiten
- Liegenschaftsunterhalt
- Betonsanierungen
- Kernbohrungen
- Transporte
- Kranarbeiten



15. Oktober 2020, 8.30–12.00 Uhr

# Mobilitätskurs in Wichtrach

**mobil** sein & bleiben


Im Kurs «mobil sein & bleiben» vermitteln Ihnen Experten des öffentlichen Verkehrs und der Polizei viel Wissenswertes für Ihre alltägliche Mobilität.

In Theorie und mit praktischen Übungen – so bleiben Sie zu Fuss und mit den öffentlichen Verkehrsmitteln unabhängig und sicher mobil!

- Risiken erkennen: Unfall und sturzfrei im öV und Strassenverkehr
- Clever kombinieren: Mit Bus, Bahn und zu Fuss ans Ziel

## Zu beachten

Der kostenlose Kurs findet bei jeder Witterung statt. Passende Kleidung wird empfohlen. Kursende ist am Bahnhof Wichtrach. Dort erhalten Sie einen Gutschein für ihren nächsten Ausflug mit der Bahn.

Sandra Dummermuth

## Was werden sie lernen?

- ÖV geschickt nutzen: Sicher und entspannt unterwegs
- Billettautomaten bedienen: Schnell und einfach zum passenden Billett
- Neue Möglichkeiten entdecken: Per Smartphone mobil

## Kurs

15. Oktober 2020, 8.30–12.00 Uhr, kostenlos  
Rest. Bahnhof, Bahnhofstrasse 25, Wichtrach

**Anmeldung bis am Mittwoch, 23. September 2020:**  
Gem. Wichtrach, Sandra Dummermuth, Tel. 031 780 19 13  
oder per E-Mail: [sandra.dummermuth@wichtrach.ch](mailto:sandra.dummermuth@wichtrach.ch)



## Wichtrach

# Besorgte/r Bürgerin oder Bürger

Vor Redaktionsschluss ist ein anonymes Schreiben eingetroffen – gerne drucken wir dies hier ab. Beim Umgang sowie der Kommunikation zu Covid-19 hält sich die Gemeinde Wichtrach an die offiziellen BAG-Vorschriften.

Ihre Gemeindeverwaltung

unglückliche Wortwahl führt zwingend zu unglücklichen Assoziationen:

Seit einigen Wochen scheint Wichtrach als einzige Gemeinde im Amt Kantons Aargau seine mündigen Bürger mit erhobenem Zeigefinger zu geharnen Untertanen erziehen zu wollen.

Gleichzeitig tritt die Gemeinde als besorgte Mama auf:  
"Bleiben Sie gesund!"



## Die Abklärungen sind in vollem Gange

# Entwicklung nachhaltige Schullandschaft «ENS»



Eingang Ersatzbau Schulhaus Kirchstrasse im Stadelfeld

Nach dem durchgeführten Informationsanlass vom 3. September 2020 läuft jetzt während 30 Tagen die Mitwirkung zur Zentralisierungsvariante des ENS-Projektes. Gefragt ist eine breite Meinungsäusserung, damit sich der Gemeinderat und die Spezialkommission ein umfassendes Bild über die Vorbehalte, Bemerkungen und Anregungen machen können. Die Auswertung und Erkenntnisse werden unter anderem in die Festlegung der weiteren Projektentwicklung einfließen.

### Weshalb ein Schulprojekt – Einführung

Ausschlaggebend für das Projekt Entwicklung nachhaltige Schullandschaft ENS sind mehrere Aspekte. Einerseits prognostizieren die Klassen- und Kinderzahlen in Wichtrach weitere Zunahmen. Eine Klasseneröffnung wurde bereits vorgenommen. Aktuell werden 19 Klassen geführt, in Hochrechnungen muss zukünftig von bis zu 21 Klassen ausgegangen werden. Andererseits sind die räumlichen Verhältnisse in den Schulanlagen be-

reits sehr knapp. Mit den veränderten Bedürfnissen und der vorgegebenen Ausgestaltung der Schulräume sind die Platzverhältnisse beschränkt und der vorhandene Spielraum wurde schon beansprucht. In Wichtrach werden vier Schulstandorte geführt. Die dezentralen Strukturen verhindern die klassen- und stufenübergreifende Zusammenarbeit und erschweren die Einführung von pädagogisch interessanten Schulmodellen. Ausserdem existiert ein grösserer Sanierungs- / Investitionsbedarf bei den Schulliegenschaften, damit auch die energetischen Vorgaben eingehalten werden können.

### Projektzielsetzungen

Im Auftrag des Gemeinderates kümmert sich eine Spezialkommission um die Abklärungsarbeiten rund um die Zielsetzung «Erarbeitung der Entscheidungsgrundlagen für die Sicherstellung einer nachhaltigen, zukunftsgerichteten Schullandschaft/Schulinfrastruktur».



Die rotmarkierte Fläche könnte zusätzlich umgezont und für Erweiterungsbauten in die Planung miteinbezogen werden.

	● 12'813 m <sup>2</sup>
	● 8'043 m <sup>2</sup>
<b>Total</b>	<b>20'856 m<sup>2</sup></b>

### Als Nebenzielsetzungen sollen

- ...Rahmenbedingungen für einen optimalen Bildungserfolg geschaffen,
- ...die Schulentwicklung mit den Unterrichts- und Aufenthaltsformen berücksichtigt,
- ...die Bedürfnisse der relevanten Anspruchsgruppen in den Vordergrund gestellt,
- ...die Projektarbeiten dem Leitfaden «Schulraum gestalten» unterstellt,
- ...die Aspekte Ökologie und Nachhaltigkeit berücksichtigt,
- ...langfristige Infrastrukturlösungen für die nächsten 50 Jahre geschaffen werden.

### Was wurde bisher unternommen

- Aufarbeitung der Ausgangslage, Problemstellung, Fakten und Zahlen in einem umfangreichen Bericht
- Prüfung der generellen Machbarkeit, verschiedener Möglichkeiten und Szenarien
- Abklärung Sanierungsbedarf und Umnutzungsmöglichkeiten Schulliegenschaften
- Gegenüberstellung der Vor- und Nachteile eines dezentralen oder zentralen Schulstandortes, z. B. Parkplatzsituation am Bach, Schulwegsicherheit usw.
- Klärung der raumplanerischen und bautechnischen Fragen
- Durchführung einer Elternbefragung
- Informationsanlass für alle Interessierten, Betroffenen, Anspruchsgruppen usw.

### Stellungnahme der Spezialkommission SPK ENS

Wir haben die Mitglieder der Spezialkommission befragt, wie sie zur Projektidee einer zentralen Schullandschaft stehen, welche Argumente dafür sprechen oder welche Stolpersteine es zu berücksichtigen gilt:

#### Bruno Riem, Vorsitzender SPK ENS und Gemeindepräsident

Im Vordergrund steht für mich nicht eine rasche, sondern eine auf die Zukunft ausgerichtete Lösung. Wir wollen Schulraum erstellen, der für die nächsten Jahrzehnte Bestand hat. Ich bin mir bewusst, dass eine Zentralisierung der Schule eine einschneidende Veränderung unserer bestehenden Schullandschaft darstellt. Wir dürfen uns jedoch nicht von momentanen oder persönlichen Interessen leiten lassen. Es gilt, die Augen zu öffnen und eine zukünftige Lösung für alle Wichtracher Schulkinder zu finden. Wir sind nicht die einzige Gemeinde, die sich mit der Zentralisierung der Schule befasst. Einige planen dies, andere haben eine Zusammenführung bereits realisiert.

Wollen wir unseren Kindern eine zeitgerechte Schulinfrastruktur zur Verfügung stellen, welche die vorgegebenen und zukünftigen Schulformen anbieten kann, wird eine Zentralisierung unerlässlich sein.

#### Marc Niederhäuser, Mitglied SPK ENS und Gemeinderat

Meiner Meinung nach ist die Zusammenlegung der Schullandschaft in Wichtrach eine Notwendigkeit. Denn so schaffen wir eine Schule, die den Bedürfnissen unserer nächsten Generationen entspricht. Die Zukunft unserer Schule wäre somit trotz wachsenden Schülerzahlen langfristig geklärt. Alle Schüler der Primarschule Zyklus 1 und 2 hätten die gleichen Rahmenbedingungen. So auch beim Weg vom Schulzimmer zur Tagesschule und bei den Wahlfächern. Synergien könnten künftig genutzt und gebündelt werden.

#### Ernst Brügger, Mitglied SPK ENS und Gemeinderat

Wir sind im Kontakt mit dem Kanton, um das mögliche Bevölkerungswachstum zu definieren. Unsere Gemeinde mit gutem ÖV-Anschluss nach Bern/Thun wird sicher weiter wachsen. Uns fehlt heute schon Schulraum und das wird sich in Zukunft weiter verschärfen. Vorabklärungen haben ergeben, dass im Stadelfeld genügend Platz vorhanden ist, um ein neues, unabhängiges Schulhaus mit eigenen Eingängen zu realisieren. Das Zentralisierungsprojekt bietet die Chance, viele Problemstellungen auf einmal zu lösen, deswegen setze ich mich dafür ein und hoffe auf eine breite Zustimmung.

#### Saskia Lüthi, Mitglied SPK ENS und Schulleitung

Im Sommer 2016 konnten wir den tollen Neubau im Stadelfeld beziehen. Es wurden grundsätzlich die Schulräumlichkeiten des Kirchstrassschulhauses und der damals externen Tagesschule erbaut. Durch die Nutzung von Synergien und

wenig Reserveraum konnten wir ein Bewegungszimmer sowie eine separate Bibliothek zum Lesen und Lernen führen. Durch steigende Schülerzahlen und Klasseneröffnungen mussten wir bald einmal auf diese Räume verzichten oder diese wieder mehrfach nutzen. Aktuell sind wir räumlich an den Grenzen und es gelingt uns nur durch Kompromisse und Anpassungen im Stundenplan, alle Lektionen in den dafür geeigneten Zimmern durchführen zu können.

Die Durchmischung von jungen und älteren Schüler/innen auf dem Schulareal Stadelfeld hat sich als ideale Lösung gezeigt. Die Kinder nehmen aufeinander Rücksicht und ältere Schüler/innen übernehmen Verantwortung für jüngere. Sie führen sie in Pausenspiele ein oder es entstehen klassenübergreifende Projekte im Unterrichtsalltag. Durch die verschiedenen Schulhaus- und Kindergartenzugänge sowie die verschiedenen Aussenpielflächen können die Kinder auch ohne Gedränge sich im und ums Schulhaus bewegen.

Die Tagesschule im gleichen Haus zu haben, wird von den Kindern geschätzt: Kurze Wege, Lern-, Spiel- und Lebensraum sind unter einem Dach. Für die Aussenkindergärten, sowie für das Schulhaus am Bach liegt die Tagesschule nicht ideal.

**«Wir erarbeiten die Entscheidungsgrundlagen für die Sicherstellung einer nachhaltigen, zukunftsgerichteten Schullandschaft/Schulinfrastruktur.»**

*Die Spezialkommission ENS*

Da nun Schulraum geschaffen werden muss und auch einige unserer Schulliegenschaften sanierungsbedürftig sind, würde ich als Schulleiterin es sehr begrüßen, wenn eine Zentralisierung der Primarschule Wichtrach realisiert werden könnte. So hätten alle Kinder die gleichen räumlichen Bedingungen, Ein- oder Umteilungen von Kindern in verschiedene Schulstandorte würden entfallen. Räumliche Synergien könnten optimal genutzt werden und eine Zusammenarbeit unter den Lehrpersonen und Schülerinnen, sei es in gemeinsamen Projekten, zukünftigen Unterrichtsmodellen oder einfach im täglichen Unterrichtsalltag wäre noch besser möglich.

### Mitwirkung

Die Teilnahme an der Mitwirkung erfolgt durch das Ausfüllen und die Abgabe eines Fragebogens. Dieser kann über die Gemeindegewebseite heruntergeladen werden. Bitte beachten Sie, dass die Mitwirkungsfrist am 4. Oktober 2020 abläuft.

### Wie geht es weiter?

Nach Auswertung der schriftlichen Mitwirkung wird der Gemeinderat im November 2020 einen Grundsatzentscheid zur Weiterführung oder dem Abbruch des Projektes fällen. Bei einem positiven Beschluss bewilligt der Gemeinderat gleichzeitig einen Kredit für die Projektentwicklung, wo anschliessend eingeladene Architekten für die Ausarbeitung eines Vorprojektes beigezogen werden. In der Folge wird den Stimmberechtigten an der Gemeindeversammlung ein Planungskredit beantragt. Dieser Beschluss bildet schlussendlich die Basis für die Erarbeitung des Detailprojektes, inkl. Kosten und Ausführungsplanung.

*Manuela Hofer, Mitglied Spezialkommission ENS*



**Mehr Informationen zum Projekt ENS plus der Fragebogen zur Teilnahme.**

QR-Code per Mobile scannen

## Besorgt – ENS

# Ein Leserbrief von Christina und Matthias Gerber

### Entwicklung nachhaltige Schullandschaft (ENS) – Zentralisierung oder Diversität der Schulräume?

Am 3. September wurde die Bevölkerung eingeladen, sich zum Projekt ENS und einer allfälligen Zentralisierung der Primarschule Wichtrach im Stadelfeld zu äussern. In der Drachepost Nr. 64/März hat Andreas Stucki von der Spezialkommission bereits darüber informiert.

In diesem Bericht wurde in unseren Augen zu einseitig zugunsten einer möglichen Zentralisierung der gesamten Schule (KG bis 6. Klasse) im Stadelfeld argumentiert. Folgende Aspekte sind im Hinblick auf eine nachhaltige Entwicklung unserer Wichtracher-Schullandschaft unbedingt zu bedenken:

### Was gehört in ein Dorf?

Läden, Arzt, Apotheke, Bäckerei, Post, Mehrzweckhalle, Spielplatz, Schule, Kindergärten. All dies ist im oberen Dorfteil rund um den Dorfplatz vorhanden und durch die neuen Läden in den letzten Monaten regelrecht aus dem Boden geschossen. Die Bevölkerung wächst hier durch die Überbauungen Herrlichkeit, Oberdorf und Sunnrain zurzeit wie in keinem anderen Dorfteil.

### Was braucht ein vier- bis neunjähriges Kind wirklich?

#### Auf dem Schulweg

- Das selbstständige Begehen des Schulweges ist für die Kinder eine unerlässliche Erfahrung auf dem Weg zur Selbstständigkeit nach dem Motto: «Hilf mir, es selber zu tun».
- Oder müssten dann auf ewig alle Kinder des Zyklus 1 mit zahlreichen Elterntaxis oder einem von der Gemeinde

Wichtrach finanzierten Transportbus hin und her gefahren werden? Müssen dann nahezu alle Kinder aus dem oberen Dorfteil über Mittag in die Tagesschule, weil der Weg zu lange ist für ein Hin- und Herpendeln?

#### Im Schulhaus

- Fühlt sich ein Kind sicher in einem unübersichtlichen grossen Schulhaus mit mehreren Erweiterungsbauten?
- Ist es wirklich so toll, sich mit mehreren hundert Kindern in die gleichen Gebäude hinein und heraus zu quetschen, auf dem Pausenplatz zu tummeln oder auf dem Fussballfeld zu spielen?
- Kinder aus der Nachbarschaft würden dann willkürlich gemischt in unterschiedlichen Klassen sein und lernen sich dann vielleicht nicht mehr kennen, obwohl sie aus demselben Quartier kommen...

Folgen einer Zentralisierung des Schulraumes.

Das ganze Dorf oberhalb der Bernstrasse würde sehr still werden, wenn alle Kinder im Stadelfeld unterrichtet würden. Eine Schule belebt! Das Füreinander und Miteinander unter den Generationen kann mit einer Schulzentralisierung weitab vom Dorfgeschehen nicht unterstützt werden.

### Wollen wir eine Zentralisierung oder weiterhin Diversität im Schulraum?

Gleich wie in der Natur ist eine Vielfalt des Schulraumes für unser Dorf die nachhaltigere Lösung. Sie ist bereichernd, belebend und für unsere Zukunft fruchtbar.

*Christina und Matthias Gerber*

Hilfsprojekt in Ghana von Nicole und Hansruedi Jenni

# Die Coronakrise hat auch die Schule getroffen!



Das Schulgeld beträgt ca. 10 Franken pro Monat.

Die GOODWILLACADEMY in Aflao Ghana musste ab Mitte März 2020 für mindestens drei Monate geschlossen werden (Zum Zeitpunkt der Abgabe dieses Berichtes war noch nicht klar, ob die Schliessung länger dauern würde.).

## Keine Entschädigung für die Lehrkräfte

Da der Unterricht nicht stattfinden konnte, erhalten die LehrerInnen auch keinen Lohn. Denn im Gegensatz zur Schweiz muss sich diese Schule selbst finanzieren. Das heisst durch ein äusserst geringes Schulgeld, ca. 10 Franken pro Monat, das die Eltern entrichten müssen. Kurzarbeit und Arbeitslosenentschädigung kennt Ghana nicht. Dies führt zu einem Überlebenskampf der Lehrkräfte.

## Etliche Projekte abgeschlossen

Das Schulhaus kann nun richtig «abgeschlossen» werden, da knapp 30 Fensterläden eingebaut werden konnten. Die Fassade und die Innenräume des Schulhauses wurden mit einem Abrieb versehen. Der Anstrich wird später erfolgen. Bei den WC-Anlagen wurden nötige Flickarbeiten vorgenommen.

Die Lehrmittel, 150 Bücher, mussten gemäss einer staatlichen Vorgabe ersetzt werden. Sonst wäre der Schule die Bewilligung entzogen worden.

Die Handwerksarbeiten wurden alle durch Einheimische ausgeführt. Dass all diese Projekte realisiert werden konnten, war nur möglich dank den Spenden von Gönnern aus der Region Wichtrach und dem grossen Engagement von Nicole und Hansruedi Jenni.

## Ehrenamtlicher Einsatz

Die Köchinnen, die für die Verpflegung besorgt sind, erledigen diese Arbeiten aus Goodwill. Sie wollen keine Entschädigung dafür, obwohl auch sie nicht auf Rosen gebettet sind.

## Was in Zukunft ansteht

Die Fassade wird gestrichen werden. Und vor allem sollen auch die Schulzimmer Farbe erhalten, damit sich die Kinder wohler fühlen. Strom ist vorhanden und was auch in Afrika wichtig ist, dass die SchülerInnen mit Computern vertraut sind. Dies bedingt aber grössere Investitionen. Falls also irgendwo Geräte ausgemustert werden, da sie den Ansprüchen in der Schweiz nicht mehr genügen, würden diese der Schule immer noch einen sehr grossen Nutzen bringen. Melden Sie sich also bitte diesbezüglich bei den Jennis.

## Ein grosses Dankeschön...

...all den grosszügigen und regelmässigen Spendern im Namen von glücklichen Kindern, Lehrkräften sowie Nicole und Hansruedi Jenni!

Martin Müller



## Vorstandsmitglied gesucht

Der Elternverein FamiliePlus setzt sich ein für die Interessen von Eltern, Familien und Kindern in Wichtrach. Wir suchen per sofort eine neue, starke Kraft für die Unterstützung des Vorstandes.

InteressentInnen melden sich bitte beim Präsidenten Lorenz Schmid, [praesident@elternverein-wichtrach.ch](mailto:praesident@elternverein-wichtrach.ch)



## Nein – aber der Samichlous kommt bestimmt!

Am 6. Dezember organisiert der Elternverein FamiliePlus einen Samichlous für Mitglieder und ihre Kinder. Wer gerne teilnehmen möchte, kann sich über unsere Webseite unter «Aktivitäten» anmelden. Dort können Interessierte wieder neue Anlässe finden. Wir würden uns freuen, so weitere neue Mitglieder gewinnen zu können. Wir freuen uns!

[www.elternverein-wichtrach.ch](http://www.elternverein-wichtrach.ch)

## Gesucht Tagesfamilien



kibe PLUS sucht im Auftrag der Gemeinden Jaberg, Kirchdorf, Wichtrach, Oppligen, Rubigen, Kiesen und Münsingen engagierte Tagesfamilien.

[www.kibeplus.ch](http://www.kibeplus.ch)



Was heisst es, Tagesfamilie zu sein?

## Für Informationen, ein persönliches Gespräch und Spenden

Nicole und Hansruedi Jenni  
Fröschenmösliweg 6, Wichtrach  
Tel. 031 781 23 22, [jennic@hispeed.ch](mailto:jennic@hispeed.ch)



[www.gentinodisulleria.ch](http://www.gentinodisulleria.ch)

Edle Weine und feinstes Bio- Olivenöl aus Italien  
Besuchen Sie uns zu unseren Degustationen oder  
lassen Sie sich auf Anfrage persönlich beraten.

Antonina Genovese Costantino  
Wein- & Olivenölhandel Costantino  
Stutzstrasse 9a, 3114 Wichtrach // 079 634 73 35



**SM** schweyer + marti ag  
architekten sia telefon 031 781 19 07  
bernstrasse 35 telefax 031 781 32 48  
3114 wichtrach www.schweyer-marti.ch

**EINKAUFEN IM DORF**



**MIT DIESEM INSERT ERHALTEN  
SIE DEN DOPPELTEN PROBON.**

Wichtrach Bäckerei Bruderer  
Bäckerei Jorns  
Drogerie Riesen  
Gärtnerei Bühler  
Dorfchäsi Zenger  
Dorfmetzg Rösch  
Steiner Wichtrach Haustechnik AG






Gerzensee Dorflade Marti

**GÜLTIG BIS 30. OKTOBER 2020**



**Corinne** COIFFURE

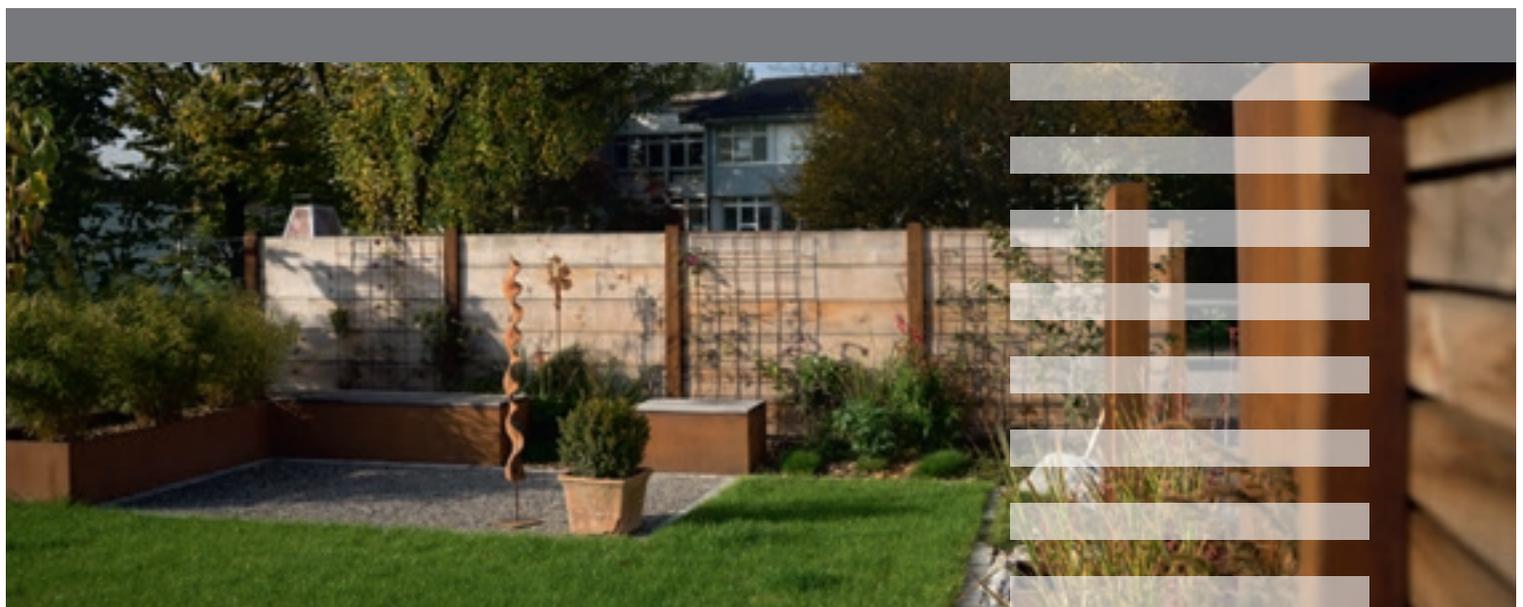
**Corinne Lehmann**  
Eicheweg 8 / 3114 Wichtrach / Tel. 031 782 15 01



**Lukas Mani**  
Bergführer  
Obst-Baumschnitt  
Umweltingenieur

[www.maniamwerk.ch](http://www.maniamwerk.ch)  
+41 (0)79 702 54 18  
info@maniamwerk.ch

Mani am Werk



**FUHRER AG  
GARTENBAU**

3114 WICHTRACH

Telefon 031 781 26 66 [www.fuhrer-gartenbau.ch](http://www.fuhrer-gartenbau.ch)

**KOMPETENTER PLANEN**

**BESSER BAUEN**

**GEFLEGTER GENIESSEN**

# 2020 – das Jahr der Veränderungen

2020 – das Jahr, wo sich nebst der aktuellen Corona-Situation auch in Sachen Schulhaus Sekstufe 1 viel verändert. Das Projekt «Ersatz-Neubau Nord Sekstufe 1, Wichtrach» geht in die Bauphase.



Provisorium für vier Schulräume

Für die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe bedeutet das, Abschied nehmen. Abschied nehmen von der alten Turnhalle, vom Musik- und Chemiezimmer, für einige auch vom Klassenzimmer. Diese wurden nämlich während den Sommerferien abgerissen. Der Neubau bedeutet aber auch ein temporärer Umzug in ein Provisorium.

## Provisorium

Als Übergangslösung für das Chemie- sowie drei Klassenzimmer werden vier Container genutzt. Vier Container aneinandergereiht ergeben ein kleines Klassenzimmer und fünf ein grosses. Bezüglich dem Platz gibt es keine grossen Einschränkungen. Im Provisorium sind zudem auch sanitäre Anlagen eingebaut. Bei sommerlichen Temperaturen draussen sorgt die Klimaanlage für die nötige Abkühlung, umgekehrt im Winter. Durch die Fenster kann aber auch immer wieder der Kopf durchgelüftet werden, falls nötig. Die Einrichtung erinnert ebenfalls an ein ganz «normales» Schulzimmer: Wandtafel und Pulte sind bereit für den Unterricht nach den Sommerferien.



Auftritt einer Abschlussklasse im Sagibach

Die Schülerinnen und Schüler der Sekstufe 1 haben vor ihren Sommerferien fleissig beim Umzug mitgeholfen, damit sie nach dem Unterbruch vorbereitet starten können. Sie freuen sich auf den Start im Provisorium, sagt Lorenz Nydegger, Schulleiter der Sekstufe 1. Auch die Vorfreude auf die dann neuerichtete Turnhalle und das Musikzimmer sei gross. Bis dahin wird der Turnunterricht auf die Sporthallen Stadelfeld und am Bach verlegt. Musiziert wird vorübergehend im früheren Informatikraum.

## Abschlussfeier 9. Klasse

Für die Abschlussklasse der Sekstufe 1 war das letzte Schuljahr anders als erwartet. Anstatt die letzten Monate der obligatorischen Schulzeit mit seinen teilweise langjährigen Schulfreunden zu verbringen, war Home-Schooling angesagt «Corona-bedingt». Auch die Abschlussfeier drohte, abgesagt zu werden. Zu schwierig sei es, Eltern, Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer in der Mehrzweckhalle im Schulhaus am Bach unter Einhaltung der Abstandsregeln unterzubringen und gemeinsam zu feiern. Trotzdem war es immer das Ziel, den Abschlussklassen einen würdigen Abschied zu organisieren, meinte Lorenz Nydegger. Was schlussendlich auch gelungen ist: die Feier wurde in die doch grössere Sagibach-Halle verschoben. Dies jedoch unter einigen Einschränkungen: ein Apéro konnte nicht stattfinden und die Angehörigen sassen auf der Tribüne – anstatt mit den Schulabgängern auf dem «Eisfeld». Trotzdem genossen alle den Abend, welcher doch auch ein wenig an die Normalität erinnerte. Die Lehrband unterhielt das Publikum, und die Schülerinnen und Schüler konnten gebührend ihren Abschluss feiern. Das Abschlussfest, welches die Schulabgängerinnen und Schulabgänger jeweils selbst organisieren, wurde auf Ende Juli verschoben.

Irina Gerber

Ein weiteres Grossprojekt wird realisiert

# Ersatz-Neubau Nord, Sekstufe 1, Wichtrach

Seit der letzten Berichterstattung in der Ausgabe vom Dezember 2019 hat sich das Vorprojekt «Ersatz-Neubau Nord der Schulanlage Hängert des Gemeindeverbandes Sekstufe 1 Wichtrach» zum Realisierungsprojekt entwickelt. Die Detailplanung ist abgeschlossen und ein grosser Teil der Aufträge ist vergeben, mit den Abbrucharbeiten konnte gestartet werden.

## Corona und das Schulhausprojekt

Auch die Planungsarbeiten am Schulhausprojekt wurden durch den Corona-Lockdown erschwert. Es bedurfte einige, vor allem organisatorische, Anpassungen, um mit den bevorstehenden Planungsschritten nicht in Verzug zu geraten. Im Home-Office konnten die Planer am Projekt weiterarbeiten und an wenigen Sitzungen der Baukommission, mit genügend Abstand, wurden weitere Beschlüsse gefasst und Aufträge vergeben.

## Detailplanung und Kostenprognose

Auf Ende Januar 2020 wurden die Detailplanungen und Berechnungen der Kostenvoranschläge abgeschlossen. Damit konnte die Ausschreibung für die Bewerbung der Unternehmungen bereitgestellt, verschickt und veröffentlicht werden.



Abbrucharbeiten am alten Schulgebäude mit Turnhalle...

Die Bewertung der Eingaben und die Vergaben im Frühjahr 2020 verliefen reibungslos. Die Zielsetzung, mit dem Abbruch auf den Beginn der Sommerferien der Schule zu starten, war nie gefährdet. Rund zwei Drittel der Aufträge sind bis heute vergeben, diese betreffen vor allem den Rohbau und die Gebäudehülle (Dach, Fenster, Storen usw.). Trotz öffentlicher Submission und deren Vorgaben konnten auch Aufträge an Unternehmungen aus der Region vergeben werden.

## Baubewilligung und vorzeitiger Baubeginn

Gegen das Baugesuch wurden Einsprachen eingereicht, und das Bewilligungsverfahren ist noch nicht abgeschlossen. Diese Umstände veranlassten die Bauherrschaft im Frühjahr ein Gesuch für einen vorzeitigen Baubeginn der Abbruch- und Aus-

hubarbeiten einzureichen. Das Gesuch wurde von der zuständigen Baubewilligungsbehörde, Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland, genehmigt. Ohne diese Teilbewilligung wäre der rechtzeitige Baustart auf Beginn der Sommerferien nicht möglich gewesen und folglich hätte sich dadurch das gesamte Projekt deutlich verzögert. Die Bauherrschaft hofft nun, im Herbst die definitive Baubewilligung für das Gebäude zu erhalten.

## Schulbetrieb, Verkehrssicherheit und Baustelleneinrichtung

Die Sanierung der Hängertstrasse ist abgeschlossen und diese kann wieder voll genutzt werden. Der alte Schulhausstrakt steht sehr nahe an der Hängertstrasse. Die engen Platzverhältnisse sind für den Baubetrieb, die Baustelleneinrichtung und Logistik eine grosse Herausforderung.

Zwingend muss zwischen Hängertstrasse und Altbau für den Baubetrieb der Installations- und Lagerplatz eingerichtet werden. Der Baustellenbereich und der Schulbetrieb werden durch eine fixe Baustellenabschrankung komplett getrennt. Die gefährlichen und emissionsstarken Abbrucharbeiten



wurden soweit möglich in den Sommerferien durchgeführt. Während der ganzen Bauzeit kann das Trottoir entlang dem bestehenden Schulhausgebäude nicht genutzt werden.

Der Bauherrschaft war es sehr wichtig, während der Bauzeit für alle Nutzer im Bereich der Baustelle einen sicheren und zweckmässigen Ersatz des Trottoirs zu garantieren. Deshalb wurde gegenüber dem bestehenden Trottoir ein Provisorium mit einer Umgehung des Wendeplatzes erstellt. Das Trottoir sichert den Durch- und Zugang zur Kirchstrasse (Kindergarten am Römerweg), zum Hängert, zum Bergacker und auch zum Oberstufenzentrum. Die Baustellenbetreiber sind angehalten, bei den Baumaschinen- oder Wendemanövern auf die Sicherheit der Fussgänger und den Autoverkehr Rücksicht zu nehmen.

### **Vorarbeiten, Schulraum-provisorium, Turnunterricht**

Die Vorarbeiten zum Betrieb der Baustelle und der Umzug der Schulzimmereinrichtungen aus dem Altbau in die provisorischen Klassenzimmer wurden mit tatkräftiger Unterstützung der Schüler/innen und Lehrpersonen vor den Sommerferien erledigt.

Bereits wurde ein Teil der neuen Veloständeranlage installiert, mit den Umgebungsarbeiten erfolgt dann die Fertigstellung. Für den Sportunterricht war in der Vorprojektphase geplant, dass dieser in den Turnhallen der Nachbargemeinden durchgeführt wird. Dies hätte aber unverhältnismässig hohe Transportkosten verursacht und damit das Projekt unnötig belastet. Dank dem grosszügigen Entgegenkommen der Primarschule Wichtrach und der Einwohnergemeinde Wichtrach konnte nun eine Lösung mit der Benutzung der Mehrzweckhalle am Bach und der Turnhalle Stadelfeld gefunden werden.

**«Die Bauherrschaft garantiert für alle einen sicheren und zweckmässigen Ersatz für das Trottoir.»**

*Daniel von Rütte*

### **Stand der Arbeiten und Zeitplan**

Die Gesamtplanung und die aktuell tätigen Unternehmungen sind gemäss Bauprogramm im Zeitplan. Der Abbruch konnte termingerecht gestartet werden. Befürchtungen, dass weitere Altlasten zum Vorschein kommen oder die bekannten Stellen Mehrarbeiten verursachen, trafen nicht ein. Der Aushub für die Baugrube, die aufgrund der Sporthalle bis zwei Etagen in den Boden reicht, kam bis heute gut voran. Sollte es infolge der hängigen Einsparungen keine weiteren Verzögerung mehr geben, beginnt ab Mitte Oktober 2020 der Rohbau. Sobald der unterste Gebäudeboden erstellt ist, möchten wir die Grundsteinlegung anstelle des Spatenstichs feiern.

Die Gesamtplanung und die aktuell tätigen Unternehmungen sind gemäss Bauprogramm im Zeitplan. Der Abbruch konnte termingerecht gestartet werden. Befürchtungen, dass weitere Altlasten zum Vorschein kommen oder die bekannten Stellen Mehrarbeiten verursachen, trafen nicht ein. Der Aushub für die Baugrube, die aufgrund der Sporthalle bis zwei Etagen in den Boden reicht, kam bis heute gut voran. Sollte es infolge der hängigen Einsparungen keine weiteren Verzögerung mehr geben, beginnt ab Mitte Oktober 2020 der Rohbau. Sobald der unterste Gebäudeboden erstellt ist, möchten wir die Grundsteinlegung anstelle des Spatenstichs feiern.

*Daniel von Rütte,*

*Präsident Baukommission Sekstufe 1 Wichtrach*



*... die Vorbereitungen für den Neubau sind auf Kurs*



*Fotos: D. von Rütte*

*Wendepfad mit Umgehungsweg welcher zur Sicherheit der Fussgänger dient*

## ARA Region Münsingen

# 100 % erneuerbare Energie – ein grosses Ziel rückt näher

Um das Abwasser zu reinigen, ist ein sehr energieintensiver Vorgang nötig. Infolgedessen gehören die Kläranlagen zu den grossen Energieverbrauchern in unserer Gesellschaft. Wir alle sind im Hinblick auf die Umsetzung der Energiestrategie 2050 des Bundes zum Ausstieg aus der Kernenergie gefordert, den Energieverbrauch zu senken und die Energiegewinnung zu optimieren.

Die ARA Region Münsingen hat seit dem Jahr 2017 verschiedene Massnahmen getroffen, um den Energieverbrauch zu senken. Natürlich mit dem Ziel, die Reinigungsleistung der Anlage nicht zu beeinträchtigen und die sehr gute Abwasserqualität beizubehalten!

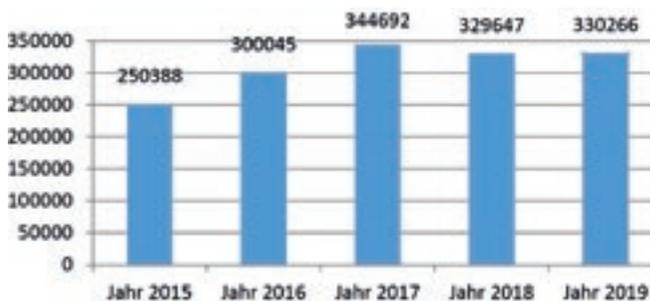
**«Unsere Vision – optimierte Abwasserqualität aus 100 % Eigenversorgung, und das alles mit erneuerbarer Energie. Wir werden es erreichen und freuen uns darauf.»**

*Roland Sterchi, Leiter ARA*

## Steigerung Biogasproduktion

Mit geringen baulichen Optimierungsmassnahmen, welche zeitgleich mit dem Ersatz eines Rührwerks im Faulraum erfolgten, ist es gelungen, die Produktion von Biogas (Methangas aus der Klärschlammfäulung) um rund 10 % zu steigern. Die tägliche Zugabe von Enzymen ermöglicht zusätzlich eine optimalere Fäulung der organischen Stoffe.

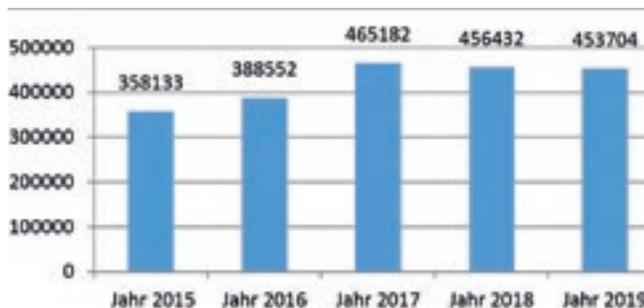
### Biogasproduktion in m<sup>3</sup>



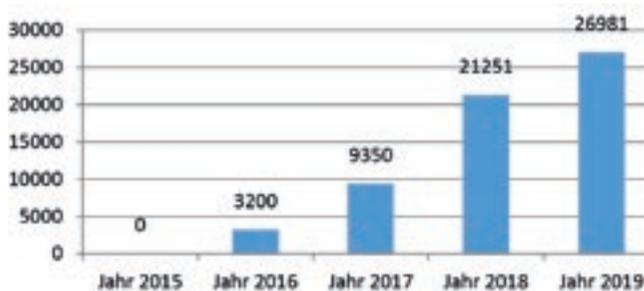
## Steigerung der Stromproduktion

Die ARA produziert Strom auf zwei verschiedene Arten: Zum einen wird das aus der Schlammfäulung gewonnene Biogas im Blockheizkraftwerk (BHKW) verbrannt und damit Strom und Wärme erzeugt. Zum anderen liefern die drei neuen, etappenweise gebauten kleineren Photovoltaikanlagen (PVA) zusätzlich elektrische Energie. Als Folge der optimierten Biogasproduktion wurde die Stromproduktion aus dem BHKW um rund 15 % gesteigert.

### Stromproduktion BHKW in kWh



### Stromproduktion PV-Anlagen in kWh



## Senkung des Energiebedarfs

Die Stromproduktion zu steigern, ist das eine, den Energieverbrauch zu senken, das andere. Die ARA hat sich dazu entschieden, in beide Bereiche zu investieren. Die biologische Abwasserreinigung ist mit Abstand der grösste Energieverbraucher auf einer Kläranlage. Rund 40 % des gesamten elektrischen Energieverbrauchs werden für diesen Anlageteil aufgewendet. Daher liegt es auf der Hand, genau hier mit den Energiesparmassnahmen anzusetzen.

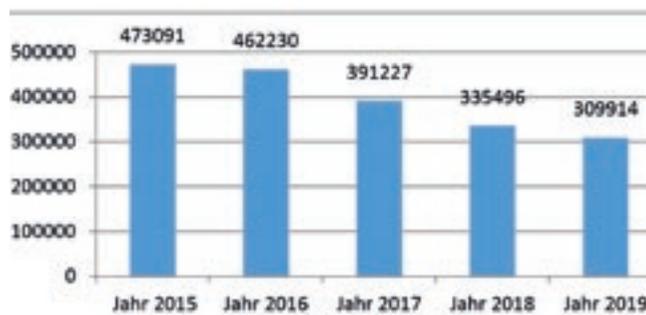
Neue Gebläsestationen, welche dank technischem Fortschritt in Effizienz und Energieverbrauch massiv besser geworden sind, erlauben es, den Energieverbrauch wesentlich zu senken. 2017 wurden zwei 25-jährige Drehkolbengebläse, welche je rund 125'000 Betriebsstunden aufweisen, durch neue Schraubenverdichtergebläse ersetzt.



zVg

Die Effizienz wurde so massiv gesteigert und der Energieverbrauch in der Biologie bei gleichbleibender Reinigungsleistung um satte 35 % gesenkt.

**Stromverbrauch Biologie in kWh**



Diese massive Verbesserung der Energieeffizienz überzeugte restlos. In der Folge wurde entschieden, die beiden noch vorhandenen 15-jährigen Drehkolbengebläse ebenfalls durch neue Schraubenverdichtergebläse zu ersetzen. Anfang März 2020 wurden die letzten alten Gebläse ausgebaut.

Die gesamte Gebläsestation ist heute auf dem neusten technischen Stand. Mit den Schraubenverdichtergebläse Baujahr 2020 erwarten wir nochmals eine zusätzliche Einsparung von rund 35'000kWh pro Jahr.

Weiterlesen auf Seite 20



zVg

Die komplett erneuerte Gebläsestation



zVg

Alte Gebläse

**Thalmanh Gartenbau**  
 UNTERHALT GARTENGESTALTUNG TEICHBAU AUSHUB GARTENNEUANLAGEN

SÄGEBACHWEG 22 · 3114 WICHTRACH · TEL. 031 781 36 48 · FAX 031 781 40 52 · NATEL 079 688 59 90  
 www.thalman-gartenbau.ch · markus-thalman@bluewin.ch

**ULRICH**  
**Automobile AG**  
 3114 Wichtrach · Tel. 031/782 08 80  
 www.ulrich-automobile.ch

**BMW** Immer gepflegte Occasionen am Lager! **SUBARU**

**Akupunktur in Wichtrach**  
 direkt am Bahnhof

**Andreas Wassmer**  
 dipl. TCM Therapeut

+41 78 622 81 22 | pingmai.ch | info@pingmai.ch

**TimberTime.ch**

**Rene Haidorfer** Zimmermann  
 079 285 20 59  
 rene@timbertime.ch

**Simon Dellenbach** Dachdecker  
 079 247 26 02  
 simu@timbertime.ch

- Zimmermanns- und Dachdeckerarbeiten
- Dachkontrollen und Reinigung
- Innenausbau und Umbauten
- Messe- und Kulissenbau

Ob IM, UM oder UF em Huus lüt a, mir chöme druus.

Ein eigenständiges **LOGO**, eine starke **WEBSEITE**,  
 ein kreatives **PRINTPRODUKT** oder einen sinnvollen  
 Auftritt in den **SOZIALEN MEDIEN?**

omstruktur.ch 

FULL SERVICE WERBEAGENTUR

**BACHMANN**  
**ELEKTRO AG**

*Wir bringen Licht ins Dunkel*

Hängertstrasse 5 · 3114 Wichtrach  
 Tel. 031 781 40 40 · www.bachmann-elektro.ch

**METZGERQUALITÄT**  
**M. + S. NUSSBAUM**

\*\*\*\*\*Qualitätsmetzg im Dorf !!\*\*\*\*\*

*Die Spezialität unseres Betriebes ist die Flexibilität,  
 das Fachwissen und die Gewissheit, das sämtliche  
 Fleisch und Fleischprodukte aus eigener  
 Schlachtung und Produktion stammen, von Tieren  
 aus der Region!*

Bernstrasse 34      3114 Wichtrach  
 Tel. 031/781 00 15      Fax 031/781 00 20  
 e-mail: metzgerei.nussbaum@bluewin.ch

**Bei rheumatischen Beschwerden**



**Schmerz lass nach!**  
 Vitolan Produkte helfen bei rheumatischen Beschwerden

 Drogerie & Gesundheitszentrum Riesen  
 in Riggisberg und Wichtrach beim Coop.  
 www.drogerie-riesen.ch

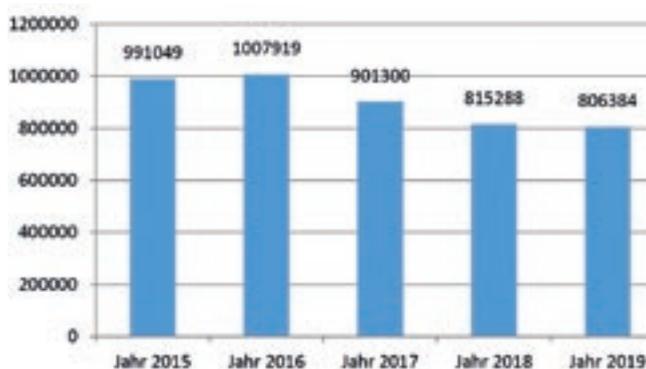


## Gesamtenergieverbrauch und Eigenversorgungsgrad

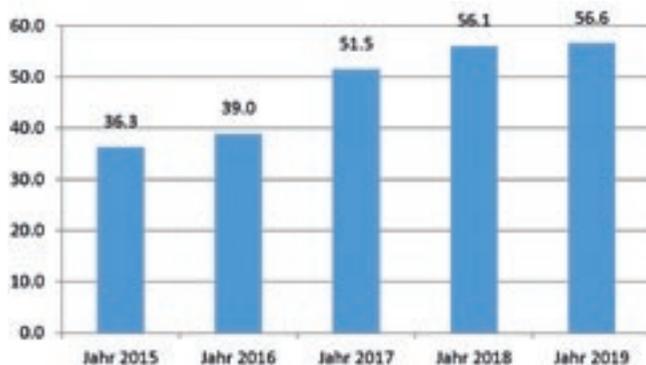
Die Summe aller getroffenen Massnahmen führte dazu, dass in der ARA Region Münsingen der Gesamtenergieverbrauch der Anlage in den letzten drei Jahren um rund 20% gesenkt wurde.

Parallel dazu hat dies erfreulicherweise auch dazu geführt, dass der Eigenversorgungsgrad an elektrischer Energie im selben Zeitraum massiv gestiegen ist.

### Gesamtenergieverbrauch ARA in kWh



### Eigenversorgungsgrad ARA in %



### Kosten – Pay-back

Für den Bau der PV-Anlagen wurden rund CHF 60'000.– investiert. Die neuen Gebläsestationen schlagen mit Kosten von CHF 150'000.– zu Buche.

**«Die Betriebskosten werden somit um total rund 390'000.– gesenkt.»**

*Roland Sterchi, Leiter ARA*

Demgegenüber steht die Einsparung von rund 200'000kWh an elektrischer Energie, welche nicht mehr bezogen werden muss. Mit dem durchschnittlichen Mischpreis (Hoch- bzw. Niedertarif) von rund 17 Rp. pro kWh, ergibt das eine jährliche Einsparung an Energiekosten von CHF 34'000.–. In knapp sieben Jahren haben sich die Investitionen allein durch die Ein-

sparung an Energiekosten wieder eingespielt! Davon ausgehend, dass die Aggregate eine normale Lebensdauer von 20 Jahren erreichen, kann also volle 13 Jahre von diesen Einsparungen profitiert werden. Die Betriebskosten werden somit um total rund CHF 390'000.– gesenkt.

Und nicht zu vergessen... gleichzeitig wird ein extrem wichtiger Beitrag zum Senken des Gesamtenergiebedarfs geleistet. Anhand dieses Beispiels lässt sich klar belegen, Energie einsparen lohnt sich immer!

### Ausblick

Das bestehende Blockheizkraftwerk (BHKW) steht seit nunmehr 17 Jahren im Einsatz. Der baldige Ersatz muss geplant werden. Es steht zudem die Sanierung der Notstromanlage und der Redundanzheizung an. Alle diese Aggregate erfüllen die Vorgaben der Luftreinhalteverordnung nicht mehr und wurden durch die kantonalen Behörden mit Sanierungsfristen belegt. Auch ist nicht ausser Acht zu lassen, dass diese teilweise seit den 1980er-Jahren in Betrieb sind und ihre Einsatz- sowie Lebensdauer zum Teil seit längerem erreicht haben.

Die Energiestrategie der ARA Region Münsingen sieht vor, alle diese Aggregate im Jahr 2022 zu ersetzen bzw. wo möglich auf deren Ersatz zu verzichten. Mit der geplanten Beschaffung von zwei neuen kleineren BHKW kann auf den Ersatz der Redundanzheizung sowie der Notstromanlage verzichtet werden.

Die neuen BHKW garantieren die Versorgung mit Strom, Wärme, Notstrom sowie der erforderlichen Redundanz dauerhaft und zuverlässig. Dank technischem Fortschritt und gesteigertem Wirkungsgrad wird bei gleichbleibender Biogasproduktion nochmals eine massive Steigerung der Stromproduktion erreicht. Nach den neusten Berechnungen des Ingenieurs wird es möglich sein, pro Jahr zusätzlich rund 180'000kWh elektrische Energie zu produzieren.

Parallel dazu ist vorgesehen, die PV-Anlagen ebenfalls massiv zu erweitern. Mit dem Bau von drei weiteren Anlagen auf den Gebäudedächern soll jährlich rund 88'000kWh zusätzliche elektrische Energie gewonnen werden.

Bereits heute produziert die ARA jährlich rund 480'000kWh. Mit der Realisierung der Energiestrategie 2022 kommen nochmals rund 270'000kWh dazu. Es kann damit ein Eigenversorgungsgrad von rund 95 % erreicht werden.

Dank den Gemeinden, die unserer ARA angeschlossen sind, sind solche Investitionen möglich. Denn nur mit Weitsicht und Vertrauen sind derartige Erfolge erreichbar. Es ist eine Freude zu sehen, dass wir unserem Ziel einen grossen Schritt näherkommen.

### Unsere Vision

Optimierte Abwasserqualität aus 100 % Eigenversorgung, und das alles mit erneuerbarer Energie! Wir werden es erreichen und freuen uns darauf.

*Roland Sterchi, Leiter ARA*

# Rund um Wichtrach – Der Norden Natur und Infrastrukturen entlang der Grenze mit Münsingen

Auf der Wanderung entlang der Gemeindegrenze führt uns die fünfte und letzte Etappe von der Aare ins Buchli. Die Landschaft an der Nordgrenze mit Münsingen ist geprägt von einem Miteinander von Naturschutzgebieten und den grossen Verkehrsinfrastrukturen im Aaretal. Meine Zielsetzung, der Grenzlinie in einem Korridor von 20 m zu folgen, musste ich in dieser Etappe einige Male über Bord werfen. Sei es, weil im Dickicht eine Machete nötig gewesen wäre, zum Durchqueren von Kleingewässern ein Boot gute Dienste geleistet hätte oder das Überqueren von Autobahn und Bahnlinie für mich keine Option darstellten. Nach einigen Umwegen stand ich schliesslich am nördlichsten Punkt unserer Gemeinde, dort wo ich vor zwei Jahren die Grenzwanderung begonnen habe.

*Hansruedi Blatti*



1 Grenzstein Gerzensee-Münsingen-Wichtrach am Aareweg (der genau Ort liegt mitten in der Aare)



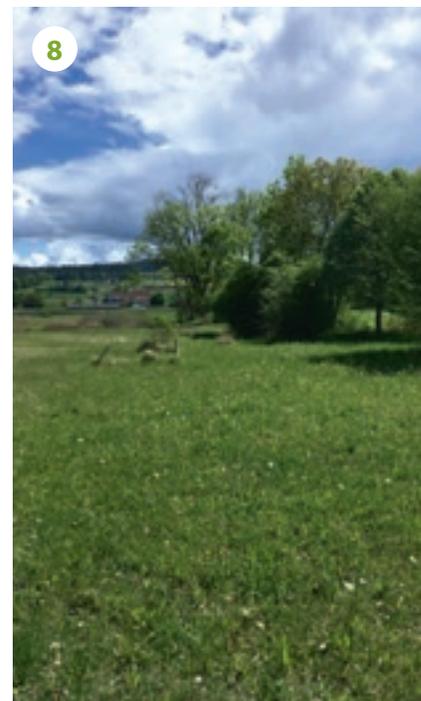
5 Nach einem Umweg über einen Baumstamm folgen wir 200 m der Autobahn



6 Nördlich der Hecke in der Chesselau



7 Entlang dem Veloweg zum Naturschutzgebiet Chesselau



8 Naturoase zwischen Autobahn und Bahnlinie



12 Nun gehen wir ostwärts Richtung Bahnlinie zum Neuhaus



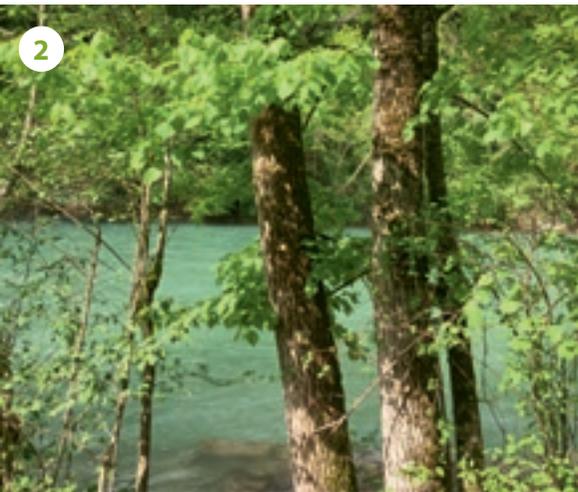
13 Blick zurück nach einem Umweg über die Brücke in der Thürlen



14 Grenzweg zwischen Münsingen und Wichtrach im Neuhaus



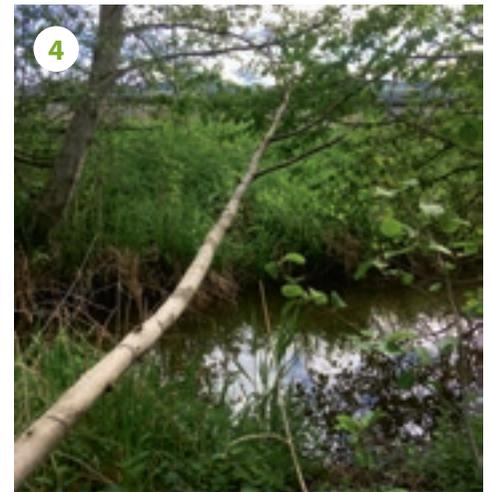
15 Grenzstein an der Hauptstrasse



Nun verlassen wir die Aare...



...und überqueren die Trinkwasserleitung  
des Wasserverbundes Region Bern



Die Üsseri Giesse lässt sich in Grenznähe  
nicht trockenen Fusses überqueren



Entlang der Inneren Giesse



Keine Frage wer hier zu Hause ist



Hier wechselt die Gemeindegrenze  
auf die andere Giessenseite



Blick zum nördlichsten  
Punkt im Buchli



Hier begann die Grenz-  
wanderung



Blick zum Belpberg...



...und zum grossen  
Nachbarn



**JORNS**  
BÄCKEREI - KONDITOREI  
LEBENSMITTEL - MILCHPRODUKTE U. SCHNITTKÄSE  
DORFPLATZ 11 • 3114 WICHTRACH  
TEL. 031 781 01 41

Würdevolle & herzliche Hilfe bei einem Todesfall  
**ZAUGG BESTATTUNGSDIENST**  
Jederzeit für Sie da, wenn Sie uns brauchen!  
**031 503 19 96**  
Zaugg Bestattungsdienst GmbH  
Alpenstrasse 107 | 3627 Heimberg  
[www.zaugg-bestattungsdienst.ch](http://www.zaugg-bestattungsdienst.ch)




**Charmanter Darm**  
*Dein wichtiger Schritt in ein gesünderes Leben*

- mehr Energie und Vitalität
- verbessertes Körpergefühl
- bessere Aufnahme von lebenswichtigen Nährstoffen

Ich bin überzeugt, dass unser Wohlbefinden in der Ernährung und Bewegung ihren Ursprung hat.

Informieren Sie sich bei einem persönlich Gespräch oder an meinen Onlineveranstaltungen.

Agyl GmbH  
Bernstrasse 37  
3114 Wichtrach

Anmeldung bei:  
Gwen Stoupa, 079 330 71 20  
stoupa@agyl.ch  
www.agyl.ch



**Parkett Glauser GmbH**  
Thalgutstrasse 41  
3114 Wichtrach

**Bodenbeläge**  
Parkett  
Kork  
Laminat

Tel./Fax 031 781 08 69  
[www.parkettglauser.ch](http://www.parkettglauser.ch)

Mobil 079 749 12 70  
[info@parkettglauser.ch](mailto:info@parkettglauser.ch)

Christliche Werte



zukunftsorientierte Politik

**EDU+UDF**  
Eugenhausch, Dörmann, Kämpfe, Linder  
WICHTRACH



**Obst- und Gemüsenetz**



Die wiederverwendbaren Baumwollnetze sind die perfekten Begleiter beim Einkauf von frischem Obst und Gemüse.

Steiner Wichtrach Haustechnik AG  
Hängertstrasse 3, 3114 Wichtrach  
031 780 20 02  
[www.steiner-ht.ch](http://www.steiner-ht.ch)



Haushalt- Geschenkartikel, Glas, Geschirr, Bestecke  
Sanitäranlagen, Heizungsinstallationen, Spenglerei

Seit über 100 Jahren!



**BÜHLER**  
Blumenladen & Gärtnerei

Wir sind für Sie da!

Peter Bühler  
3114 Wichtrach  
Telefon 031 781 04 91

Es freuen sich auf Sie.  
**Die von Blumen Bühler!**

# Sprachen lernen an der Volkshochschule

Die Volkshochschule Aare-/Kiesental bietet neben dem Deutschunterricht für Fremdsprachige Kurse in Englisch, Französisch, Spanisch und Italienisch in verschiedenen Niveaustufen an.



## Unsere Schule

Lebendig und familiär sei die Atmosphäre, sagen die Teilnehmenden. Fragen werden sofort beantwortet, die Aussprache wird korrigiert, in den Gruppenarbeiten lernt man viel von einander und bei der Auswahl von Lektüren oder Unterrichtsschwerpunkten kann man mitbestimmen. Wer sich auf eine Zertifikatsprüfung vorbereiten möchte, bekommt von der Kursleitung individuelle Unterstützung. Die Kursleiterinnen und Kursleiter verfügen über eine Ausbildung in Erwachsenenbildung und Sprachunterricht. Die meisten unterrichten die Sprache ihres Herkunftslandes, und zwar mit Leidenschaft. So kommen auch Kultur, Geschichte und Lebensart nicht zu kurz. Eine Teilnehmerin eines Englischkurses z. B. hebt hervor, dass sie nebenbei in den englischen Humor eingeführt wird.

## Aber welcher Kurs passt zu mir und meinen bisherigen Sprachkenntnissen?

Um das herauszufinden, werden Sie persönlich auf der Geschäftsstelle beraten oder Sie schnuppern in einem oder mehreren Kursen und besprechen den Einstieg mit der Kursleitung. Schnupperlektionen werden gratis angeboten und der Einstieg in den Unterricht ist laufend möglich, sofern ein Platz frei ist.

## Und wenn im Programm kein passender Kurs zu finden ist?

Die Geschäftsstelle nimmt Ihre Bedürfnisse gerne auf. Es wurde schon mancher Kurs aufgrund von Wünschen aus dem Publikum organisiert. Auch Privatunterricht wird vermittelt.

## Ein attraktives Angebot trotz Pandemie

Auch wir versuchen, die «Neue Normalität» zu leben und mit Elan die Umwege in Angriff zu nehmen, die uns Corona auferlegt. In den letzten Wochen und Monaten haben wir Massnahmen getroffen, um die Gesundheit der Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu schützen. Hygiene und Abstandhalten sind das oberste Gebot. Und das wird wohl noch eine Zeit lang so bleiben. Bei der Suche und Einrichtung von Räumen haben wir uns stets von diesen Regeln leiten lassen. Das aktuelle Schutzkonzept finden Sie auf [www.vhsak.ch](http://www.vhsak.ch).

*Helfen Sie mit, reden Sie in Ihrem Bekanntenkreis über unsere Angebote. Nur wenn unsere Kurse gut belegt sind, können wir auch in Zukunft Kurse zu attraktiven Preisen anbieten.*

*Die Verwaltung der Genossenschaft Volkshochschule Aare-/Kiesental  
Bruno Riem, Mitglied der Verwaltung*

## Infos und Anmeldung

[www.vhsak.ch](http://www.vhsak.ch) oder Telefon 031 721 62 54 (MO–DO 9.00 bis 11.30 Uhr)

## Zwei Kurse aus dem neuen Winterprogramm

### Smartphone und Tablet richtig nutzen

Sie haben ein Gerät angeschafft und eingerichtet. Jede Menge Fragen stehen an. Apps, Zubehör, Tipps und Tricks werden vorgestellt und selbst ausprobiert. Philipp Stegmann, Sekundarlehrer und erfahrener Kursleiter im Informatikbereich für Erwachsene, führt Sie weiter in die digitale Welt ein.

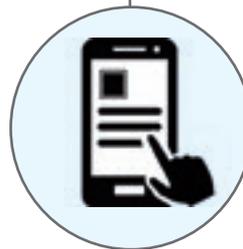
Dienstag 15. Dez. 2020, 19.30–21.30 Uhr  
Kursraum 3. Stock, Erlenuweg 17, Münsingen  
Anmeldung bis spätestens 1.12. 2020

### Die Jungsteinzeit der Schweiz

Grundwissen zum Leben der Pfahlbauer vor 8000 – 4000 Jahren.

Die Jungsteinzeit ist die am besten dokumentierte Periode unserer vorrömischen Vergangenheit. Archäologische Forschungen zeigen heute ein vielfältiges und differenziertes Bild unserer Vorfahren. Spektakuläre Funde und Befunde beweisen, dass die «Pfahlbauer» Meister ihrer Zeit waren. Othmar Wey, Dr. phil. Archäologe, Dozent der Uni Bern 2008–2018 und Teammitglied der Steinzeitwerkstatt Boniswil forscht und publiziert seit Jahren zu Themen der Jungsteinzeit der Schweiz. In diesem Kurs erfahren Sie Interessantes über die jungsteinzeitlichen Errungenschaften wie Ackerbau/Viehzucht und ihre Folgen, über die frühe Metallurgie und erste Bergwerke. Auch das immer noch umstrittene Thema «Pfahlbau» wird beleuchtet. Wenn möglich, werden die Ausführungen mit Repliken besonderer Fundobjekte untermauert.

Donnerstag, 15. & 22. Oktober 2020,  
19.00–21.15 Uhr  
Ref. Kirchgemeindehaus Münsingen,  
Zimmer U1  
Anmeldung bis 8. Oktober 2020





**coiffureromy**

*romy hofmann* · eidg. dipl. coiffeuse  
thalgutstrasse 35 · 3114 wichtrach · tel. 031 781 26 46

**HORIZONT**  
Maklergruppe mit Weitsicht

Versicherungen - Vorsorge - Hypotheken

**Daniel Bürki**    Geschäftsinhaber    FINMA Nr. 17863/17845  
**Mobile: 079 653 55 81**  
**daniel.buerki@horizont-makler.ch**  
**www.horizont-makler.ch**

Daniel Bürki Beratungen GmbH - Postfach 235 - 3114 Wichtrach

**KURT SENN AG**

Austrasse 2    3114 Wichtrach    Telefon 031 781 16 35

Heizungen • Sanitäre Anlagen • Alternativenergie

[www.kurtsennag.ch](http://www.kurtsennag.ch)    wir bilden Lehrlinge aus

- Holz- und Ölfeuerungen
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Wasserenthärtungsanlagen
- Neu- und Umbauten
- Bad und Küchen
- Boilerentkalkungen

Heute schon  
**LANDI**  
erlebt?




Simon Siegfried

Brigitte Hodel

Claudia Tanner

Thomas Anken

Beratung  
von  
8-20 Uhr

**Setzen Sie auf das Team Wichtrach –  
wir beraten Sie persönlich und unkompliziert.**

Bank SLM AG  
Bernstrasse 40  
3114 Wichtrach

031 700 11 60  
info@bankslm.ch  
bankslm.ch

**BANKSLM**

# Kita in Kiesen hat den Betrieb aufgenommen



Morgens um acht Uhr ist in der Kita in Kiesen schon viel los: einige Kinder sitzen am Frühstückstisch, andere sind bereits ins Spiel vertieft.

Später am Vormittag dürfen die Kinder auf dem Kita-eigenen Spielplatz herumtollen. Das Piratenschiff mit Sandkasten lädt zu vielen Aktivitäten ein.

Seit Anfang Juli läuft der Betrieb der Kita Kinderpunkt in Kiesen. Vorgängig wurden die Räumlichkeiten der ehemaligen

Postfiliale an der Allmendstrasse 1 umgebaut und die Umgebung kindgerecht gestaltet. Möglich wurde dies, weil nach dem Auszug der Post neue Mieter für die Liegenschaft gesucht wurden und der Verein Kindertagesstätte (Kita) Kinderpunkt aus Oberdiessbach zu diesem Zeitpunkt Räumlichkeiten für einen zweiten Kita-Standort in der Region suchte. Im Sommer 2019 wurde der Mietvertrag mit den Besitzern der Liegenschaft, der Weinkelerei Riem, Daepf und Co. AG, unterzeichnet und die Umbaupläne konnten in Angriff genommen werden.

Statt Schliessfächer, Verkaufschalter und einer Lagerhalle für die Pakete gibt es heute einen Wickeltisch mit «Aufstieghilfe», eine Sprossenwand für Kletterversuche, Kuschelecken für die Siesta-Zeit und vieles mehr.

Der Kinderpunkt existiert in Oberdiessbach seit zehn Jahren. Mit dem zweiten Standort wird das Angebot der externen Familienbetreuung in der Region verstärkt. In Kiesen stehen insgesamt 15 Plätze für Kinder ab dem vierten Lebensmonat bis zum Ende des obligatorischen Kindergartens zur Verfügung. Zusätzlich wird in Kiesen ab August 2020 auch ein Mittagstisch für die Schulkinder der Gemeinden Kiesen und Jaberg angeboten.

Die ersten Betriebswochen waren geprägt von der Eingewöhnung der Kinder in den neuen Alltag. Jedes

Kind, das neu den Kinderpunkt besucht, wird langsam eingeführt, indem es zu Beginn nur wenige Stunden ohne Eltern in der Kita bleibt. Nach und nach wird diese Zeitspanne ausgebaut. So hat das Kind Zeit, sich an die Trennung von den Eltern zu gewöhnen und sich in der Kindergruppe einzuleben. Die meisten Kinder besuchen die Kita während ein- bis vier Tagen pro Woche und erlernen durch das Miteinander in der Gruppe wichtige soziale Fähigkeiten auch ausserhalb der Familie.

## Der Kita-Alltag ist abwechslungsreich

Auf Spaziergängen durchs Dorf und in den nahegelegenen Wald wird Neues entdeckt, beim Bahnhof winken die Kinder den vorbeirasenden Zügen zu, beim Bauernhof werden die Kühe, Schafe, Katzen, Kaninchen beobachtet, im Dorfladen und beim Beck wird fürs «z'Vieri» eingekauft – und dann wartet da noch das Maskottchen «Ida» in der Kita, um die neusten Erlebnisse der Kinder zu hören.

## Tarife der Kita Kinderpunkt

Ab dem 1. August 2020 haben wir von subventionierten Plätzen komplett auf das neue Betreuungsgutscheinsystem gewechselt. Vom Volltarif gemäss Tarifreglement (Kleinkind z. B. CHF 119.–) wird der persönliche Betreuungsgutschein in Abzug gebracht.

## Betreuungsgutscheine

Der Tarif für Betreuungsgutscheine wird in den Gemeinden des Kantons Bern individuell festgelegt. Die Wohnsitzgemeinde gibt Ihnen Auskunft über die ungefähre Höhe des Ihnen zustehenden Gutscheins. Die Höhe des Betreuungsgutscheins beruht auf drei entscheidenden Faktoren:

- Wie waren Ihre Einkommens-/Vermögensverhältnisse im Vorjahr?
- Wie ist Ihre aktuelle Familiengrösse?
- Wie alt ist Ihr Kind und wie hoch ist Ihr anspruchsberechtigtes Betreuungspensum?

*Kita Kinderpunkt, Oberdiessbach*

**KinderPUNKT**  
Kindertagesstätte

## Wir haben freie Plätze

Anmeldungen für Plätze sind nach wie vor möglich. Alle Informationen dazu sind auf der Website der Kita Kinderpunkt zu finden: [www.kinderpunkt.ch](http://www.kinderpunkt.ch)

Das Kita-Team gibt gerne weitere Auskünfte unter Telefon 031 772 01 02.



Wir haben Platz zum Toben ...



Nehmen uns Zeit ...



... und bieten Rückzugsecken



Unser Hit,  
preisgünstig  
und gut

### Güggeli im Chörbli

Heimelige Lokalitäten für Ihre  
Familien- und Klubanlässe

Mittwoch ganzer Tag und  
Donnerstag bis 17 Uhr  
geschlossen

Familie Büttiker  
Telefon 031 781 02 20  
www.loewen-wichtrach.ch

## BH BRENZIKOFER HOLZBAU AG

Zimmerei | Schreinerei | Innenausbau | Küchen

vom Hausbau  
bis zur Küche  
alles aus eigener  
Fabrikation

Brückenweg 3, 3114 Wichtrach  
Tel. 031 781 00 44, Fax 031 781 26 39

[www.brenzikofer-holzbauag.ch](http://www.brenzikofer-holzbauag.ch)



...die beschi Ankezüpf



# Bruderer

**Bäckerei - Konditorei - Confiserie**  
Bernstrasse 6, 3114 Wichtrach  
031 781 09 51 [www.beck-bruderer.ch](http://www.beck-bruderer.ch)



Hier bin ich zu Hause.  
Hier will ich bleiben.

Immer für Sie im Einsatz.

[www.spitex-aareguerbetal.ch](http://www.spitex-aareguerbetal.ch)

Tel. 031 722 88 88



Die SPITEX AareGürbetal macht's möglich.



# brügger GÄRTEN

Gartenplanung | Gartenbau  
Gartenpflege

40 Jahre



[bruegger-gaerten.ch](http://bruegger-gaerten.ch)

## Ausflüge und Treffen

# Senioren Wichtrach

### Covid 19 dominiert weiterhin unsere Aktivitäten

Die Seniorenaktivitäten werden weiterhin durch das Virus bestimmt. Allerdings sind nicht alle Gruppen gleich stark betroffen. So war etwa die Kometenbeobachtung (siehe Beitrag unten) absolut risikolos. Andere Arbeitsgruppen haben im August ihre Aktivitäten wieder aufgenommen oder planen, dies im September zu tun. Geplant war etwa ein Besuch des Schlosses Oberdiessbach Ende August und ein Jassnachmittag Anfangs September.

«Zäme Singe» und der Lismerhöck sind besonders heikel und finden vorläufig nicht statt.

Hansruedi Blatti

### Bis ins hohe Alter im Seniorenturnen

Per Ende Juni 2020 hat sich unser ältester «Alt-Senior» Hermann Beyeler, Jahrgang 1928, aus Gesundheitsgründen bei mir abgemeldet. Seit seiner Pensionierung 1993 ist er ein ständig sehr aktives Mitglied, ursprünglich in der Männerriege des Turnvereins und seit 2008 bei uns «Alt-Senioren». Man konnte sich immer auf ihn verlassen, auch für besondere Anlässe wie zum Beispiel die «Holzerolympiade» der Männerriege. Wichtig für ihn war das Zusammensein, auch bei Aktivitäten mit den Frauen.

Lieber Hermann, wir wünschen Dir und Trudi alles Gute am Birkenweg.

Peter Lüthi



Hermann Beyeler



M. Mutti

Komet über dem Bantiger, Zimmerwald und Kehrsatz (Fotodetails: 50 mm Brennweite f 1.4, 10 sec Belichtungszeit, 800 ASA).

### Ein Komet am Nachthimmel

Mit C/2020 F3 NEOWISE ist nach langer Zeit wieder ein heller Komet aufgetaucht. Letztmals sah man bei uns 1997 mit Hale-Bopp einen noch helleren Kometen. NEOWISE war anfangs Juli am frühen Morgen auch von Wichtrach aus sehr gut von blossen Auge zu sehen. Später, ab Mitte Juli war er auch am Nachthimmel ab ca. 23 Uhr zu sehen. Ich hätte ihn gerne von zuhause aus fotografiert, doch leider verdeckten Bäume, Sträucher bzw. Nachbarhäuser immer die Sicht. Am 12. Juli 2020 frühmorgens um halb drei fuhr ich mit dem Auto zur Sternwarte Uecht in Niedermuhlern hoch, um zu versuchen, den Kometen von dort aus zu fotografieren. Um halb vier morgens gelangen mir dann einige Fotos.

Martin Mutti

### Angebote und Adressen

Koordinator der «SeniorInnen Wichtrach»,  
Hansruedi Blatti, Oberdorfstr. 2,  
Tel. 079 218 95 44, [hrlblatti@bluewin.ch](mailto:hrlblatti@bluewin.ch)

Melden Sie sich bei der jeweiligen Kontaktadresse.

#### Astronomie

Martin Mutti, Tel. 031 781 33 60,  
[mutti\\_m@bluewin.ch](mailto:mutti_m@bluewin.ch)  
Programm auf Anfrage

#### Jassen

Ernst Baumann, Tel. 031 781 04 36,  
[visillo@bluewin.ch](mailto:visillo@bluewin.ch)  
Jeden 1. Mittwoch im Monat  
13.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

#### Kulturelle Anlässe, Besichtigungen

Rosette Buri, Tel. 031 781 16 79,  
[rosette.buri@bluewin.ch](mailto:rosette.buri@bluewin.ch)  
Jeden 4. Donnerstag im  
Jan./März/Mai/Aug./Okt./Nov.

#### Lismerhöck

Meieli Siegenthaler, Tel. 031 781 19 20,  
[m.anemone@gmx.ch](mailto:m.anemone@gmx.ch)  
Jeden 2. Dienstag im Monat  
14.00–17.00 Uhr, Gasthof Löwen

#### Pétanque-Spiel

H.-P. Morgenthaler, Tel. 031 302 42 30,  
[hamamo@hispeed.ch](mailto:hamamo@hispeed.ch)  
Jeden Mittwoch (Apr.–Sept.), 18.00 Uhr,  
Schulhaus Stadelfeld

#### Radwandern

Martin Mutti, Tel. 031 781 33 60,  
[mutti\\_m@bluewin.ch](mailto:mutti_m@bluewin.ch)  
Durchführung nur bei schönem Wetter  
(Interessenten werden kurzfristig  
aufgeboten)

#### Seniorenturnen

Peter Lüthi, Tel. 031 781 00 38,  
[luethi.ott@bluewin.ch](mailto:luethi.ott@bluewin.ch)  
Jeden Montag  
17.15–18.15 Uhr, Turnhalle Stadelfeld

#### Seniorinnenturnen

Christine Aeschbacher, Tel. 079 217 87 16,  
[caeschbacher71@gmail.com](mailto:caeschbacher71@gmail.com)  
Jeden Montag  
14.30–15.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

#### Wandern

Fritz Schmidt, Tel. 031 781 11 31,  
[schmidt.fritz@bluewin.ch](mailto:schmidt.fritz@bluewin.ch)  
Jeden 1. Dienstag im Monat ist Wandertag

#### Zäme singe

Susanna Jungen, Tel. 031 781 01 36,  
[su.ju@bluewin.ch](mailto:su.ju@bluewin.ch)  
Jeden 1. Samstag im Monat (ohne Jul./Aug.)  
10–11 Uhr, Kirchgemeindehaus

Die Senioren-Webseite finden Sie unter: [www.wichtrach.ch](http://www.wichtrach.ch)

Auf der Frontseite (rechts) das Icon «Senioren-Aktivitäten» drücken.



# Anlässe der Kirchgemeinde Wichtrach

Cinema Paradiso – Filme im Dialog 2020 und die neue Katechetin Andrea Frey.

## Drei Filme zum Thema: Hoffnung auf ein besseres Leben

Drei Filme, in denen Kinder tragende Rollen spielen und die Hoffnung auf ein besseres Leben verkörpern, stehen im Cinema Paradiso 2020 auf dem Programm. Unser Land ist in vielerlei Hinsicht ein Paradies. Kinder können hier in der Regel in geordneten Verhältnissen aufwachsen, wenn nicht, wird sich bald die KESB einschalten. Anders sieht es in anderen Weltgegenden aus. Armut, Trostlosigkeit, Missstände, Gewalt unter Erwachsenen haben schlimme Auswirkungen auf Kinder.

In den Filmen «Shoplifters» und «Capernaum – Stadt der Hoffnung» werden wir mit Verhältnissen konfrontiert, die wir kaum kennen, und im Film «Bergkristall» sind es Kinder, die zerstrittene Familien und Dörfer auf Umwegen zur Versöhnung führen.

Wir lernen in diesen drei berührenden Filmen wohl grauenvolle Kinderschicksale kennen, werden jedoch nicht durch grosse, traurige Kinderaugen erpresst, sondern ihre Schicksale treffen uns mit voller Wucht ... im Herzen.

## Eingeladen sind alle, die gerne Filme schauen!

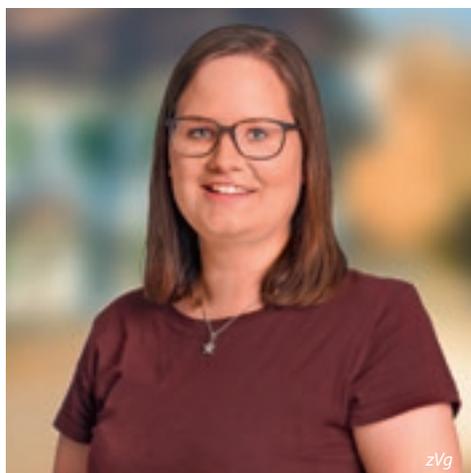
Im Anschluss besteht die Möglichkeit, über den Film zu diskutieren.

Weitere Infos unter: [www.kirche-wichtrach.ch](http://www.kirche-wichtrach.ch)

Christian Galli



Kiesen Oppligen Wichtrach



## Neue Katechetin für den KUW-Unterricht

Mein Name ist Andrea Frey, ich bin 25 Jahre alt und die neue Katechetin in Wichtrach. Kennenlernen werdet ihr mich unter dem Namen Andrea Richner, da ich diesen September heiraten werde. Nach meiner obligatorischen Schulzeit habe ich eine Lehre als Malerin abgeschlossen. In meiner Freizeit unterstütze ich als Freiwillige kirchliche Angebote. Aufgrund meiner Begegnungen in den Kirchgemeinden entschloss ich mich für die Ausbildung zur Katechetin, welche ich diesen Sommer abgeschlossen habe. Ich



## SHOPLIFTERS – FAMILIENBANDE (2018)

Freitag, 11. Sept. 2020

19 Uhr, Kirchgemeindehaus

Regie: Hirokazu Kore-eda



## CAPERNAUM – STADT DER HOFFNUNG (2018)

Freitag, 16. Okt. 2020

19 Uhr, Kirchgemeindehaus

Regie: Hirokazu Kore-eda



## BERGKRISTALL (2004)

Freitag, 13. Nov. 2020

19 Uhr, Kirchgemeindehaus

Regie: Joseph Vilsmaier

Fotos: zVg

freue mich auf eine fröhliche Gemeinschaft in der kirchlichen Unterweisung sowie viele neue Begegnungen und spannende Gespräche in der ganzen Kirchgemeinde.

## Herzlich willkommen

Wir freuen uns sehr, Andrea Frey (ab September Andrea Richner) als neue Katechetin für den KUW-Unterricht in unserer Kirchgemeinde zu begrüssen. Wir wünschen ihr einen guten Start, für die neue Herausforderung alles Gute und freuen uns auf die gemeinsame Zusammenarbeit.

Der Kirchgemeinderat

# Gartenabfälle schaden der Waldgesundheit

**Exotische Zierpflanzen bereichern unsere Gärten. Geraten sie in den Wald, kann das fatale Folgen haben. Dort führen sie sich nämlich auf wie Elefanten im Porzellanladen...**

Es blüht wieder in unseren Gärten. Viele Pflanzen gedeihen in diesen Wochen besonders prächtig. Was manche Gartenbesitzer nicht wissen: Auch wenn sie noch so schön sind, von einigen als Zierpflanzen von weit hergeholten Gewächsen geht eine ernstzunehmende Gefahr aus. Sie haben bei uns keine natürlichen Konkurrenten, breiten sich leicht über den Gartenzaun hinaus aus und verdrängen wertvolle heimische Arten oder verschleppen Krankheiten und Schädlinge. Besonders betroffen ist der Wald.

Fatal ist, wenn solche Pflanzen, sogenannte Neophyten, mit Gartenabfällen direkt in den Wald gelangen. Einmal ausgewildert, ist es für Waldeigentümer und Forstprofis schwierig und teuer, die wuchernden Fremdlinge wieder zu stoppen – mancherorts sogar unmöglich. Neophyten führen sich im Wald auf wie Elefanten im Porzellanladen.

Unkontrolliert wachsen sie zu neuen, dichten Beständen heran und nehmen anderen Pflanzen, besonders jungen Bäumchen, den Platz und das Licht weg. Damit stören sie die Naturverjüngung, wie sie in vielen Wäldern praktiziert wird, also das eigenständige Nachwachsen der verschiedenen heimischen Baumarten. Dies ist aber wichtig für einen gesunden, starken und klimafitten Wald, der all seine Leistungen erbringen kann.

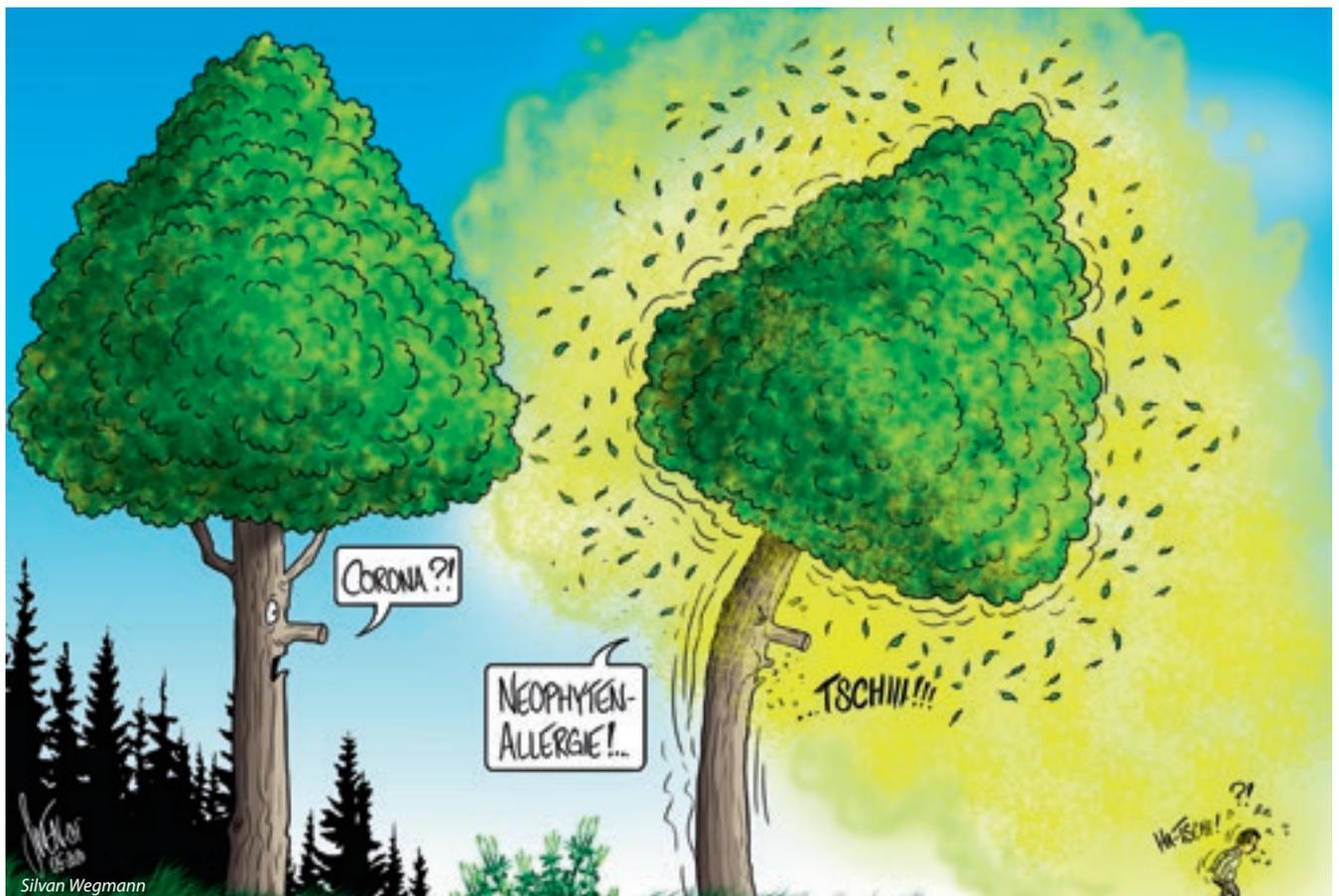
## Krankheiten und Schädlinge lassen Bäume absterben

Darum gehören Gartenabfälle nicht in den Wald. Nie! Auch wenn sich der Rückschnitt der Hecke vielleicht optisch wenig unterscheidet vom Astmaterial der letzten Holzerei oder es sich nicht um Neophyten handelt, sondern um einfachen Renschnitt oder Topfballen der verblühten Balkondeko. Denn auch solches Grüngut schadet der Waldgesundheit, weil auf diese Weise Nährstoffe, Düngerreste oder fremde Kleinorganismen wie Viren, Bakterien oder Pilze ins Ökosystem eingetragen werden. Das Problem ist so ernst, dass das Jahr 2020 von der FAO, der Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen, gar zum Internationalen Jahr der Pflanzengesundheit ausgerufen wurde.

Danke, dass Sie verantwortungsbewusst handeln und Ihre Gartenabfälle fachgerecht entsorgen! Neophyten gehören in den Abfallsack! Nutzen Sie für alles andere die Grünabfuhr der Gemeinde oder erkundigen Sie sich bei der Entsorgungsstelle in Ihrer Nähe.

## Weitere Informationen

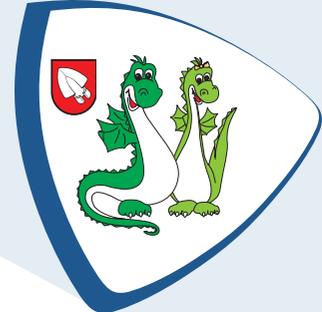
Zum Wald und seiner Gesundheit finden Sie unter [www.waldschweiz.ch](http://www.waldschweiz.ch)



Neophyten können den Menschen und die heimischen Pflanzen schädigen

# Agenda

## Vereins- und Behördenanlässe 2020



	ORGANISATOR	ANLASS	LOKALITÄT	ORT
Dienstag	6. Okt.	Arbeitsgruppe Wandern	Wanderung Lyss - Büren	-
Freitag	16. Okt.	FDP Wichtrach	Firmenbesuch bei: «noch offen»	noch nicht bekannt Wichtrach
<b>Donnerstag 22. Okt.</b>	<b>Gemeinde Wichtrach</b>	<b>Gewerbeapéro</b>	<b>Kirchgemeindehaus</b>	<b>Wichtrach</b>
Freitag	23. Okt.	Turnverein Wichtrach	Grosslotto	MZH am Bach Wichtrach

## NOVEMBER

Sonntag	1. Nov.	Reformierte Kirchgemeinde	Gottesdienst mit Abendmahl zum Visionssonntag (Kirchentrio-Anlass)	Kirche	Kirchdorf
Dienstag	3. Nov.	Arbeitsgruppe Wandern	Wanderung Glasbrunnen - Zollikofen		-
Dienstag	3. Nov.	Frauenverein Wichtrach	Tag der Pausenmilch	Kindergärten und Schulhäuser der Primarstufe	Wichtrach
Samstag	7. Nov.	Frauenverein Wichtrach	Brockenstube mit Weihnachtsmarkt	ZS-Anlage Stadelfeld	Wichtrach
Samstag	7. Nov.	Frauenverein Wichtrach	Raclette-Schmaus	Kirchgemeindehaus	Wichtrach
Samstag	7. Nov.	Samariterverein Wichtrach	Nothilfekurs / Blended Learning	Mehrzweckgebäude Kirchstrasse	Wichtrach
Samstag	7. Nov.	The Daltons	Konzert The Daltons	Gärtnerei Bühler	Wichtrach
Freitag	13. Nov.	Schützen Wichtrach	Lotto	MZH am Bach	Wichtrach
Samstag	14. Nov.				
Samstag	14. Nov.	Reformierte Kirchgemeinde	Fiire mit de Chliine	Kirche	Wichtrach
Sonntag	22. Nov.	Reformierte Kirchgemeinde	Ewigkeitssonntagsgottesdienst	Kirche	Wichtrach
Montag	23. Nov.	Reformierte Kirchgemeinde	Kirchgemeindeversammlung	Kirchgemeindehaus	Wichtrach
Mittwoch	25. Nov.	EDU Wichtrach	Parteiversammlung	Thalgutstrasse 11	Wichtrach
Sonntag	29. Nov.	Frauenverein Wichtrach	Adventsfeier ab 70 Jahren	Kirchgemeindehaus	Wichtrach
Sonntag	29. Nov.	Kirchenchor Wichtrach	Gottesdienst zum 1. Advent mit dem Kirchenchor	Kirche	Wichtrach

## DEZEMBER

Dienstag	1. Dez.	Arbeitsgruppe Wandern	Jahresschlusswanderung		-
<b>Mittwoch</b>	<b>2. Dez.</b>	<b>Gemeinde Wichtrach</b>	<b>Gemeindeversammlung</b>	<b>MZH am Bach</b>	<b>Wichtrach</b>
Freitag	4. Dez.	Reformierte Kirchgemeinde	Lichtmomente im Advent	Kirche	Wichtrach
Montag	7. Dez.	Trachtengruppe Kiesen-Wichtrach	Chlousehöck	Schulhaus Stadelfeld	Wichtrach
Samstag	19. Dez.	EHC Wiki-Münsingen	Christmas-Party	Eishalle	Wichtrach
Samstag	19. Dez.	Musikgesellschaft Wichtrach	Adventskonzert	Kirche	Wichtrach
Sonntag	20. Dez.				
Sonntag	20. Dez.	Reformierte Kirchgemeinde	Musikmatinée mit Olga Kocher, Orgel; Anita Hassler, Cello und Vicente Ferrer, Oboe	Kirche	Wichtrach
<i>Donnerstag</i>	<i>24. Dez.</i>	<i>Primar- und Sekstufe 1</i>	<i>Winterferien</i>	<i>Wichtrach</i>	
<i>bis Sonntag</i>	<i>10. Jan. 21</i>				
Donnerstag	24. Dez.	Reformierte Kirchgemeinde	Weihnachtsgottesdienst für Klein und Gross und Christnachtfeier	Kirche	Wichtrach
Freitag	25. Dez.	Reformierte Kirchgemeinde	Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl und dem Kirchenchor	Kirche	Wichtrach
Samstag	26. Dez.	Genossenschaft Sportanlage Sagibach	Internationales Nachwuchsturnier INS	Eishalle	Wichtrach
Donnerstag	31. Dez.	Reformierte Kirchgemeinde	Jahresschlussgottesdienst	Kirche	Wichtrach



Alle Veranstaltungen finden nur statt, wenn die Vorgaben des BAG eingehalten werden können.

DIE NÄCHSTE DRACHEPOST  
ERHALTEN SIE  
MITTE DEZEMBER 2020

Bitte Veranstaltungsdaten bis zum  
Redaktionsschluss an uns mailen.  
**Redaktionsschluss:**  
**Freitag, 6. November 2020**

Gemeindeverwaltung Wichtrach  
Stadelfeldstrasse 20, 3114 Wichtrach  
Telefon 031 780 19 19  
[drachepost@wichtrach.ch](mailto:drachepost@wichtrach.ch)